

PURZEL BAUM

JUBILÄUMS-
AUSGABE



125
JAHRE

Turnverein 1891 Weikersburg e.V.





Fan werden
und von
unseren
Aktionen
profitieren!
/foodhotel

Europas 1. Supermarkt Themenhotel

food-hotel.de



**Unser Hotel in Neuwied ist
die Top Adresse für Tagungen,
Meetings und Events aller Art
in der Region Mittelrhein.**

- Bar „bildungslücke“ klimatisiert
- Restaurant „marketbistro“ klimatisiert
- 6 Tagungsräume klimatisiert

**1. Hotel-Restaurant
in Deutschland mit
Lambassador Auszeichnung**

Langendorfer St. 155
56564 Neuwied

info@food-hotel.de
Tel. 02631 82 52 0

food hotel Neuwied



ServiceQualität
DEUTSCHLAND



125 Jahre Turnverein Weikersburg

Geburtstagsfeier am 5. Juni 2016, 11.00 Uhr

Programm:

Gratulationen, Grußworte, Musik, Sport – diese Elemente stehen im Mittelpunkt des ersten Teils der Geburtstagsfeier, bevor die Gäste in lockerer Atmosphäre das weitere Programm genießen.

Moderiert von Steffi Knopp und musikalisch umrahmt von Dennis Kessler und seinen Freunden, dem Kirchenchor „Cäcilia“ und dem Männergesangsverein „Rheinland“ erwartet die Geburtstagsgäste folgendes Programm:

Teil 1

Musikstück
Begrüßung
Geburtstagsrede
Kunstturnen
Grußworte, Gratulationen

Liedvortrag
Grußworte, Gratulationen
Kunstturnen – klassisch
Liedvortrag
Dankeiworte

Dennis Kessler and friends
Vorsitzender TVW
Schirmherr Fred Pretz
Leistungsriege TG Bendorf-Weikersburg
Landrat Dr. Alexander Saftig
Ortsbürgermeister Jochen Währ
Kirchenchor „Cäcilia“
Vereine und Verbände
Leistungsriege TG Bendorf/Weikersburg
Männergesangsverein „Rheinland“
TVW-Vorsitzender

Teil 2

musikalische Turnschau
Musikstück
Akrobatik
Rope skipping
Verlosung der Tombola-Hauptpreise
mehrere Workshops:
Hip Hop, Akrobatik, Rope skipping
Eltern-Kind-Turnen - einmal ganz anders

TVW-Kids
Dennis Kessler and friends
TV Ransbach
TV Rheinbrohl
Steffi Knopp mit Glücksfee



Die Turntiger des TVW im Jubiläumsjahr 2011

Natürlich ist zu allen Tageszeiten für das leibliche Wohl bestens gesorgt.

www.koblenzer-brauerei.de



KOBLENZER

PRIVATBRAUEREI AN DER KÖNIGSBACH



2:0 für die Region!

RHENSER

150 Jahre - Tradition hat einen Namen.

www.rhenser.de



125 Jahre Turnverein Weikersburg
Geburtstagsparty am 17. September 2016

Am Samstagabend, ab 20.00 Uhr können sich die Gäste freuen auf ein Feuerwerk aus

Sport-Acts und heißem Rock`n Roll

Die sehr beliebten und weithin bekannten

„The wild Bobbin` Baboons“

rocken unsere Turnhalle. Mitreißend und energiegeladen spielen die sechs Musik- und Show-Profis Rock`n Roll, wie er sein soll.

In ihr Repertoire packen sie hinein die musikalische Begleitung turn-akrobatischer Einlagen regionaler Sportgrößen.

Die Gäste erwartet ein fulminantes Event, das garantiert alle begeistern wird.



Über weitere Details dieser ganz besonderen Veranstaltung werden wir rechtzeitig informieren.

Inhaltsübersicht

Seite

Programm der Geburtstagsfeier am 5. Juni 2016	3
Programm der Jubiläumsparty am 17. September 2016	5
Grußworte	7 - 17
Leitartikel – Kennen Sie Herrn Guthsmuths?	19 - 25
Chronik – Eine Zeitreise durch die Vereinsgeschichte	27
Vorstand im Jubiläumsjahr, Ahnentafel	29
Einen Verein gibt es nicht umsonst	31
Ohne Geräte geht nicht viel	35
Jubiläums-Tombola	37
Vereinszeitung Purzelbaum	39
Homepage des TVW	41
Sportliche Angebote	43 - 64
Statistisches	60
TVW und die Grundschule	65
Langjährige Mitglieder	66
Totengedenken	67
Dank an Sponsoren	67
Impressum	67

Qualität für höchste Ansprüche

- **exklusive Zaunanlagen aus Holz/Metall/Kunststoff**
- **umfangreiches Sortiment an Carports und Gartenhäusern**
- **große Auswahl an Terrassendielen und -überdachungen**



Urwers Holzwelt

Jacob Urwer GmbH & Co. KG

Grenzhausener Straße 49 · 56191 Weitersburg

Tel. 0 26 22 / 94 25-0 · Fax: 0 26 22 / 94 25 55

info@urwers-holzwelt.de

www.urwers-holzwelt.de

Grußwort des Landrates, Dr. Alexander Saftig

Liebe Vereinsmitglieder,
liebe Leserinnen und Leser,



der TV 1891 Weitersburg feiert in diesem Jahr sein 125-jähriges Vereins-jubiläum. Meinen herzlichen Glückwunsch!

Bewegung tut dem Körper und der Seele gut. „Ohne Bewegung rosten die Knochen ein“, weiß der Volksmund. Der TV Weitersburg ist ein Verein, der seit 125 Jahren etwas bewegt und andere in Bewegung hält.

Er übernimmt eine wichtige soziale und kulturelle Funktion in Weitersburg und im Landkreis Mayen-Koblenz.

Seit Jahrzehnten trainieren Kinder, Jugendliche und Erwachsene nicht nur für den Verein, sondern auch für Ihre Gesundheit. Sie finden einen Ausgleich zum Alltag und die Gelegenheit sich sportlich zu betätigen. Der Sportverein bietet den idealen Ort, an

dem junge Menschen Teamfähigkeit, Hilfsbereitschaft, Fairness und Toleranz erlernen.

Der TV Weitersburg geht immer mit der Zeit und reagiert auf Veränderungen. Schon lange ist er kein reiner Turnverein mehr und bietet seinen Mitgliedern neben den klassischen Sportangeboten auch moderne sportliche Betätigungen wie Aerobic, Yoga oder Zumba. Für jeden findet sich die passende Disziplin etwas dabei. So macht Sport Freude. Das ist Sport, den wir brauchen!

Ein großes Dankeschön an alle, die im Laufe der vergangenen Jahre aktiv und mit viel Herzblut für die Belange des Vereins eingetreten sind und so dieses Jubiläum erst ermöglicht haben. Für die Zukunft wünsche ich den Mitgliedern des TV Weitersburg alles Gute und weiterhin viel Erfolg bei der Vereinsarbeit.

Ihr



Dr. Alexander Saftig
Landrat des Landkreises Mayen-Koblenz

Wir bringen Farbe ins Haus!

Fassaden-Design und Raumgestaltung
in Top-Ausführung – nur vom Profi!

email: maler-mohr@t-online.de

Tel.: 02 61/6 17 44



Malerwerkstätte

Michael Mohr 56179 Vallendar

Wir gratulieren dem TV Weitersburg herzlich zum Jubiläum

ZEPP
GmbH
TRANSPORTE

ZEPP
GmbH
& Co KG
LAGERHAUS

Wir bewegen was!
Wir bewegen was!



- Transporte Nah- u. Fern

- Spedition

- Entsorgung

- Lagerung

- 15.000 m² überdachte Lagerfläche

- 40.000 m² Freifläche

- Kommissionierung

- Konfektionierung

www.zepp-transporte.de

Grußwort des Schirmherrn Fred Pretz, Verbandsbürgermeister und Präsident des Sportbundes Rheinland

Liebe Mitglieder und Freunde des Turnvereins Weitersburg,



als Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vallendar und Präsident des Sportbundes Rheinland gratuliere ich dem Turnverein Weitersburg ganz herzlich zu seinem besonderen Jubiläum und wünsche ihm für die Zukunft alles erdenklich Gute.

125 Jahre TV Weitersburg: Im Rahmen eines Grußwortes erscheint es unmöglich, die Verdienste des Jubilars umfassend zu würdigen. Dies umso mehr, da Sportvereine über ihren eigentlichen Auftrag hinaus wertvolle und unschätzbare Dienste für unser Gemeinwesen leisten.

So hat sich der TV Weitersburg im Laufe seiner Geschichte zu einem modernen Sportverein mit einem fortschrittlichen Angebot im Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport entwickelt. Bestens ausgebildete Übungsleiter und Übungsleiterinnen sorgen dafür, dass sich die Mitglieder in ihrem Verein nicht nur aufgehoben fühlen, sondern auch talentierten Athleten Perspektiven für ihren weiteren sportlichen Werdegang eröffnet werden.

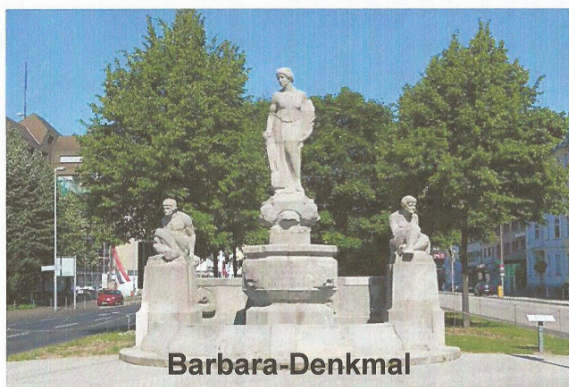
Besonders freut es mich, dass der TV Weitersburg immer wieder mit Aktionen auf sich aufmerksam macht, die zu einer hohen Identifikation der Bevölkerung nicht nur mit ihrem Turnverein, sondern auch der Gemeinde Weitersburg führen. An dieser Stelle möchte ich dem Verein besonders dafür danken, dass er eine eigene Turnhalle unterhält und diese auch für außersportliche Veranstaltungen zur Verfügung stellt – eine Leistung und Verpflichtung, die in Zeiten rückläufiger Sportförderung durch das Land nicht hoch genug einzuschätzen ist.

Als nunmehr scheidender Sportbund-Präsident werde ich den sportlichen Werdegang des TV Weitersburg weiter mit Interesse verfolgen. Als Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vallendar verspreche ich, dem Verein auch in den kommenden Jahren mit Rat und Tat zur Seite zu stehen, wenn es gilt, die Weichen in eine erfolgreiche Zukunft zu stellen.

Ihr

Fred Pretz
Bürgermeister der Verbandsgemeinde Vallendar
Präsident des Sportbundes Rheinland
Schirmherr

DENKMÄLER MACHEN GESCHICHTE BEWUSST



Barbara-Denkmal

Wir, der „Verein Freunde und Förderer Barbara-Denkmal e.V.“ haben das Denkmal von 1907 auf dem Friedrich-Ebert-Ring in Koblenz wiedererrichtet.

Wir werden uns auch in Zukunft um das historische Erbe der Stadt Koblenz bemühen.

Wenn Sie sich für Geschichte interessieren, kommen Sie zu uns !

Informationen: www.vff-barbara.de

Ein starkes Team für garantierte Qualität

Mit der „5-Jahre-System-Garantie“ erweitern wir die
Garantiezeit für Öl- und Gas-Brennwertheizkessel, Speicher,
Solar- und Abgassysteme von Brötje auf 5 Jahre.



Sprechen Sie uns an, wir informieren Sie gerne!



Jörg Daun

- Heizung
- Lüftung
- Sanitär

Hauptstraße 80
56191 Weitersburg

Tel.: 0 26 22 / 1 58 98
Fax.: 0 26 22 / 92 20 28

Grußwort des Ortsbürgermeisters, Jochen Währ

Liebe Mitglieder und Freunde des Turnvereins Weitersburg,
sehr geehrte Damen und Herren,



Vereine, wie der Turnverein 1891 Weitersburg e.V., vermitteln ein Gefühl von Zusammengehörigkeit und schaffen Begeisterungsfähigkeit.

Die Ortsgemeinde Weitersburg ist sehr stolz solch einen Verein, wie den Turnverein 1891 Weitersburg e.V., in ihrer Mitte zu haben.

Seit nunmehr 125 Jahren ist der Turnverein 1891 unverzichtbarer Bestandteil

teil des gesellschaftlichen Lebens in unserem Ort. Damit leistet er einen unschätzbaren Beitrag zum Gemeinsinn der Bürgerinnen und Bürger. Er bietet ein modernes Angebot an Breiten-, Freizeit- und Gesundheitssport, er ist Treffpunkt der Generationen und es werden Kontakte geknüpft, die weit über den Sport hinaus gepflegt werden.

Zum Höhepunkt der bisherigen Vereinsgeschichte, dem 125-jährigen Bestehen des Turnvereins 1891 Weitersburg e.V., übermittle ich daher namens der Ortsgemeinde Weitersburg, des Gemeinderates, der Bevölkerung und ganz persönlich die herzlichsten Grüße und Glückwünsche.

In der heutigen Zeit werden hohe Erwartungen an einen Verein gestellt. Um diesen Anforderungen gerecht zu werden, sind viele freiwillige Helferinnen und Helfer notwendig, die ehrenamtlich und uneigennützig

verantwortung übernehmen, sei es in sportlicher, rechtlicher, sozialverantwortlicher oder

in technischer Hinsicht. Auf das in 125 Jahren Geschaffene kann der Turnverein mit weit über 600 Mitgliedern wahrlich und mit Recht stolz sein. Auch die vereinseigene Turnhalle ist einmal mehr ein Beleg dafür, dass Zusammenhalt und Gemeinschaftssinn hier einen besonderen Stellenwert besitzen.

Ich freue mich, dass auch durch Ortsgemeinde die Vereinsarbeit des Turnvereins mit den Nutzungsmöglichkeiten der gemeindeeigenen Schulturnhalle unterstützt wird und ich möchte mich herzlich für das unkomplizierte Miteinander und gute Einvernehmen zwischen Gemeinde und Vereinen bedanken. Mein aufrichtiger Dank gilt an dieser Stelle daher allen Frauen und Männern, die den Turnverein in seiner langen Geschichte umsichtig geleitet haben, allen Trainern und Übungsleitern, die für die sportlichen Erfolge verantwortlich sind, allen Sportlerinnen und Sportlern sowie all denen, die sich in den vergangenen Jahren uneigennützig in den Dienst des Vereins und damit der Allgemeinheit gestellt haben.

Ich wünsche dem Turnverein 1891 Weitersburg e.V. für die Zukunft eine weiterhin glückliche und erfolgreiche Entwicklung. Allen Sportlerinnen und Sportlern sowie allen Gästen der Jubiläumstage wünsche ich frohe und unvergessliche schöne Stunden in unserer Gemeinde.

Ihr

Jochen Währ
Ortsbürgermeister

**HOLZBAU URWER**
Grenzhausener Straße 51
56191 Weitersburg
Telefon 0 26 22 / 71 52 - Telefax 141 67

**Zimmerei / Bedachungen
Dennis Jaufmann**

Meisenweg 3; 56112 Lahnstein
Telefon 0178 / 4106126
E-Mail: dennis.j@online.de

Holz ist unser Leben

Dachstühle, moderne
Zimmerarbeiten
Fachwerksanierung,



Pergolen, Carports,
Wintergärten,
Innenausbau

DAS Gehaltskonto!

Keine Kosten und
viel Inhalt!

Mit 50 Euro
Startguthaben!

PSD GiroDirekt

- ✓ Guthabenzins ab dem 1. Cent
- ✓ Über 19.600 kostenfreie Geldautomaten
- ✓ Kostenlose BankCard
- ✓ Kostenloses Online-Banking
- ✓ Kostenloser Online-Briefkasten
- ✓ Kostenloser Konto-Wechselservice
- ✓ Günstiger Dispo

PSD Bank Koblenz eG

Casinostraße 51
56068 Koblenz
Telefon 0261 1301-0
www.psd-koblenz.de

Hier ist günstig sicher



Grußwort des Präsidenten des Turnverbandes Mittelrhein, Michael Mahler



Zu dem 125-jährigen Jubiläum des Turnverein 1891 Weitersburg e.V. übermittel ich im Namen des Turnverbandes Mittelrhein herzliche Grüße.

„Auf dem Übungsstundenplan des TVW ist sicher für jede Altersgruppe und jedes Bewegungsbedürfnis etwas Passendes dabei“ liest man auf der

Homepage des TV Weitersburg. Diese Aussage ist sicher bewusst und auch zu Recht getroffen worden. Trotz, der 125 Jahre ist der TV Weitersburg ein junger und lebendiger Verein geblieben, der sich nicht davor scheut, immer wieder neue Aufgaben anzupacken.

Dies ist auch notwendig, denn der Wandel in unserer Gesellschaft mit seinen Einflüssen auf unser Wirken im Turnen und Sport verlangt Entscheidungen, wenn wir die Zukunft nicht schicksalhaft hinnehmen, sondern aktiv gestalten wollen.

Ein besonderer Schwerpunkt liegt heute auf dem Gesundheitssport und Fitnessbereich. Mit seinen Pilates- und Zumba-Kursen greift der TV Weitersburg diese Themen auf. Aber auch die Kinder und Ju-

gendlichen finden in den unterschiedlichen Vereinsabteilungen und den zahlreichen Vereinsaktivitäten ihr Zuhause im Verein. Bereits 1996 waren 42 % der Vereinsmitglieder unter 18 Jahre und im Laufe der vergangenen 20 Jahre hat sich dieser Anteil kaum verringert.

„Gäbe es die Sportvereine nicht, so käme Deutschland zu einer sozialen, kulturellen und gesundheitspolitischen Krise von nicht überschaubaren Folgen“, dieses Zitat von dem ehemaligen Präsidenten des Deutschen Sportbundes, Manfred von Richthofen, unterstreicht die bedeutende Aufgabe, der sich der TV Weitersburg seit nunmehr 125 Jahren stellt.

125 Jahre Vereinsleben sind in erster Linie 125 Jahre freiwillige, ehrenamtliche Arbeit. Den vielen ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, den Übungsleitern und Kampfrichtern, den Vereinsmitgliedern und ihren Familien möchte ich an dieser Stelle im Namen des Präsidiums des Turnverbandes Mittelrhein für ihr einsatzfreudiges und aktives Wirken danken. Ohne ihren selbstlosen Einsatz wäre die äußerst erfolgreiche Vereinsgeschichte nicht möglich gewesen.

Ich gratuliere dem TV Weitersburg nochmals sehr herzlich und wünsche für die bevorstehenden Aufgaben weiterhin viele Jahre erfolgreichen Wirkens.

Michael Mahler
Präsident



Müller

Erdarbeiten GmbH

**Erd- und Pflasterarbeiten
Abbruch • Trockenlegung**

**Im Rheinblick 10 • 56191 Weitersburg
Tel. 0 26 22/3456 oder 0160/8220336**

NATURSTEINZENTRUM

Axel Heuser Werkstätten für Grabmalkunst GmbH



110 JAHRE STEINMETZBETRIEB IN VALLENDAR

Rheinstr. 51 / 56179 Vallendar / Tel. 0261 628 84 / Fax 0261 620 40 / info@heuser-grabmale.de / www.heuser-grabmale.de

kompetente Beratung · individuelle Planung · modernste Technik & traditionelle Handwerkskunst · große Ausstellung



Grußwort des Vorsitzenden des Turngaus Rhein-Mosel, Dieter Stiehl



Lieber Turnbruder Heinz-Josef Wolf, liebe Leserinnen und Leser dieser Festschrift, verehrte Festgäste,

125 Jahre jung präsentiert sich heute der TV 1891 Weitersburg e.V. unter dem Motto „125 Jahre Turnverein Weitersburg“. Dies sind viele Generationen Vereinsarbeit, auf welche die Verantwortlichen des Vereins

stolz sein können. Denn ohne die vielen Ehrenamtlichen, welche die Gedanken der Gründer weitergetragen haben, könnte der Verein diese Jubiläum in diesem Jahr nicht feiern.

Jubiläen sind Meilensteine der Treue, gleichzeitig aber auch Verpflichtung das bisher erreichte zu erhalten und weiter auszubauen. Ich begrüße es sehr, dass Jubiläen auch gefeiert werden, denn die Geselligkeit gehört einfach dazu.

Es ist eine Herausforderung für Turn- und Sportvereine bei zunehmenden Freizeitangeboten ihre Angebote zu entwickeln und den Erfordernissen und den Ansprüchen anzupassen, um in einer Zeit zunehmenden Bewegungsmangels einen anerkannt positiven Beitrag für die heutige Gesellschaft zu leisten. In einer breit gefächerten Palette werden in Weitersburg die Menschen von Jung bis Alt vom Turnverein in Bewegung gehalten.

Wie wichtig die Körperliche Betätigung ist, zeigen Studien an Kindern im Vorschulalter bzw. bei der Einschulung. Hier werden gravierende Mängel bei Koordination und Beweglichkeit und nicht zuletzt auch ein hoher Prozentsatz an Übergewichtigen festgestellt.

„Jedes Kind hat das Recht auf Sport“ war in Printmedien zu lesen. Hier sind allerdings nicht die Kinder, sondern zunächst die Eltern gefragt, das Angebot der Vereine für die Kinder aufzugreifen.

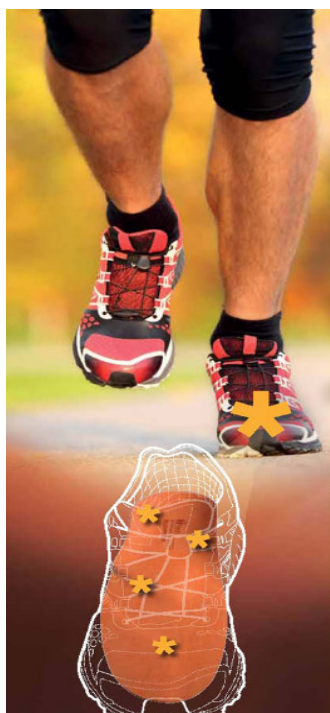
Aber nicht nur bei jungen Menschen ist die körperliche Betätigung wichtig, auch für die immer älter werdenden Mitbürgerinnen und Mitbürger muss es entsprechende Angebote geben. Demographisch belegt ist, dass die Bevölkerung immer älter wird. Die Herausforderung ist also nicht nur älter zu werden, sondern gesund älter zu werden. Und Sport, d.h. Bewegung ist hierfür eine wichtige Grundlage.

Im Namen des Turngau Rhein-Mosel e.V. gratuliere ich recht herzlich zum 125-jährigen Vereinsjubiläum und hoffe, dass die Mitglieder des Vereins und die es werden wollen, noch recht lange in Bewegung gehalten werden.

Ich wünsche dem Turnverein 1891 Weitersburg e.V. und seinen Mitgliedern alles Gute und viel Erfolg für die Zukunft und das es immer wieder Menschen geben möge, welche die Ideen und die Gedanken der Vereinsgründer weiter tragen werden, um auf ein weiteres Jubiläum zuzusteuern.

Dieter Stiehl

1. Vors. Turngau Rhein-Mosel e.V.



Wir sorgen für Dynamik mit unseren fisch-Einlagen

- Olympiasiegerin Anna Dogonadze als Ihre Fisch-Trainerin
- Neuer Analyseraum mit Top-Ausstattung
- Unsere Fisch Powereinlage für höchste Ansprüche
- Diverse Analysen nach Terminvereinbarung

Sanitätshaus Wittlich • Hauptstraße 186 • 56170 Bendorf



Ihr Netzwerkpartner für
Architektur-, Ingenieur- und
Sachverständigenleistungen

**Architekt Dipl.-Ing. (FH)
Peter Schwenkmezger**

Bahnhofstraße 1
56170 Bendorf
Tel.: 0 26 22 / 88 55 60
Fax: 0 26 22 / 88 55 610
www.a-plus-online.de
service@a-plus-online.de



WOHNUNGSBAU:

- Neubau
- Bauen im Bestand (Altbausanierung)
- Baubetreuung
- Statik und Wärmeschutz



INDUSTRIE UND GEWERBEBAU:

- Stahl- und Massivbau
- Holzbau



WERTERMITTLUNG:

- Immo-Kaufberatung
- Ermittlung des Verkehrswerts
von bebauten und unbebauten
Grundstücken



SCHADENBEGUTACHTUNG:

- Wasser-/Anprallschäden
- Statische Beurteilung
- Setzungsschäden
- Sachverständige für Schimmel und
andere Innenraumschadstoffe

WIR HABEN DEN PLAN
FÜR IHREN BAU!

www.a-plus-online.de

Grußwort des Vorsitzenden des Turnvereins Weikersburg, Heinz-Josef Wolf

Liebe Gäste, liebe Mitglieder,



im Jahre 1891 gegründet, blickt der Turnverein Weikersburg e. V. (TVW) in diesem Jahr auf sein 125-jähriges Bestehen zurück. Der TVW freut sich darauf, dieses besondere Jubiläum in Veranstaltungen am 5. Juni 2016 und am 17. September 2016 feiern zu können.

Im Namen der Mitglieder lade ich alle Bürgerinnen und Bürger unserer Gemeinde, alle Turn- und Sportfreunde und Gäste aus nah und fern zu diesen Geburtstagsfeiern herzlich ein.

Im Jubiläumsjahr präsentiert sich der TVW fit und vital. Mit einem breit gefächerten und zeitgemäßen Sportangebot für nahezu Jedermann bietet der Jubilar seinen derzeit 634 eingeschriebenen Mitgliedern vielfältige Möglichkeiten der sportlichen Betätigung. In 42 Übungsstunden pro Woche treiben regelmäßig bis zu 300 Kinder und Erwachsene in verschiedenen Disziplinen Sport.

Der TVW freut sich über soviel positive Resonanz. Gemeinsam mit den anderen Vereinen unserer Gemeinde trägt er damit zu einer guten Lebens- und Wohnqualität in Weikersburg bei. In diesem Sinne will der TVW auch künftig tätig sein. Stetiges Engagement und gelebter Idealismus der ausnahmslos ehrenamtlich Tätigen sind hierfür weiterhin unerlässlich. Deshalb blicke ich mit großer Anerkennung und Dankbarkeit auf unsere derzeit 28 Übungsleiter/innen und Helfer/innen, die durch ihren unermüdlichen Einsatz das Vereinsgeschehen mit Leben füllen. Dem TVW ist sehr bewusst, dass vor allem die Verfügbarkeit geeigneter Übungsleiter/innen den Fortbestand der zahlreichen Übungseinheiten und damit die Existenz des Vereins ermöglicht. Der TVW ist zugleich froh, eine eigene Sporthalle nutzen zu können. Ohne diese Übungsstätte wären die derzeit angebotenen Möglichkeiten zur sportlichen Betätigung nicht denkbar. Dank ständiger Instandhaltungs- und Modernisierungsmaßnahmen befindet sich unsere Sporthalle auch im Jubiläumsjahr trotz ihres Alters in einem guten Zustand. Die infolge der Sanierungsmaßnahmen anfallenden Kosten bestreitet der TVW im Wesentlichen aus der Vereinskasse. Gestiegene Ausgaben für die Bewirtschaftung der Halle sowie die Beschaffung von Turn- und Sportgeräten belasten zusätzlich das verfügbare Budget.

Der TVW hat diese finanziellen Anstrengungen bisher erfolgreich gemeistert. Positiv in die Zukunft bli-

ckend können daher die Mitglieder des TVW gemeinsam mit Ihnen das besondere Jubiläum feiern.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an alle, die bei der Planung, Vorbereitung und Durchführung unserer Jubiläumsveranstaltungen und der Festschrift mitgewirkt haben bzw. mitwirken werden. Ganz besonders danke ich Herrn Fred Pretz, unserem Bürgermeister der VG Vallendar und zugleich Präsident des Sportbundes Rheinland, für seine spontane Bereitschaft, die Schirmherrschaft über unsere Jubiläumsveranstaltungen zu übernehmen.

Liebe Gäste, liebe Mitglieder
Herzlich willkommen bei unseren Geburtstagsfeiern

Ihr

Heinz-Josef Wolf

1. Vorsitzender des TV 1891 Weikersburg e. V.



WIR SEHEN UNS!



PIELER AUGENOPTIK
Koblenz - Olper - Str. 72
56170 Bendorf - Sayn

Tel.: 0 26 22 - 90 66 65
Fax: 0 26 22 - 92 24 24
E-Mail: info@pieler.de

WWW.PIELER.DE







**Wir geben Ihren Augen
was zu lachen!**



Heerstraße 42 56179 Vallendar
BRILLEN & KONTAKTLINSEN

Walter Hahn

Steinmetz- und Bildhauermeister

Marmor

Naturstein

Granit



800 Jahre Weitersburg

Linzer Straße 4 / Direkt an der B 42

56567 Neuwied

Telefon 02631 / 75513

Telefax 02631 / 77431

e-Mail grabmalehahn@t-online.de

Internet www.steinmetz-hahn.de

Kennen Sie Herrn GutsMuths?

Wenn Sie aus dem Westen sind, ist die wahrscheinliche Antwort „nein“. Und doch ist dieser Herr aus dem 18. Jahrhundert ein Wegbereiter einer Bewegung, die immer noch ein Volk und die Welt in Bewegung hält, dem Turnen.

Wie das?

Johann Christoph Friedrich GutsMuths, Jahrgang 1759, war ein begabter junger Mann, so begabt, dass er mit 14 Jahren, er ging noch aufs Gymnasium, schon die Stelle eines Hauslehrers bei den Söhnen besserer Leute hatte. Er brauchte Geld für die Schule, denn seine Eltern, der Vater war Rotgerber, waren eher nicht gut bei Kasse

Der weise Magistrat seiner Geburtsstadt Quedlinburg erkannte seine Begabung, seinen Wissensdurst, stattete ihn mit einem Stipendium aus und er ging nach Halle an der Saale auf die, wie es heißt, die „erste moderne Universität“.

Ob er das Studentenleben genossen hat sei dahin gestellt. Tatsache ist, er studiert fleißig, Naturwissenschaften, Theologie, Sprachen, also ein breites Spektrum. Und er behielt seine Schüler, seine Stelle als Hauslehrer. Pädagogik interessierte ihn, er las mit großer Begeisterung einschlägige Schriften.

Schließlich, im Jahre 1785 begleitete er seine Schüler in eine neue Schulanstalt, nach Schnepfenthal südlich Gotha. Der dortige Schulleiter stellt ihn sehr schnell als Lehrer ein. Da war er 26 Jahre alt.

In dieser Schule gab es schon Leibesübungen, basierend auf früheren Schriften. Diesem Thema widmete sich GutsMuths mit Leidenschaft, dachte darüber nach. systematisierte und vervollkommnete sie.



GutsMuths-Denkmal in Schnepfenthal
Quelle: Wikipedia, Rolf Dober

Er entwickelte die „erste systematisch, pädagogisch begründete Leibeserziehung“ und die dazu passenden Geräte.

Daran arbeitete GutsMuths bis zu seinem Tod im Jahre 1859. 80 Jahre ist er alt geworden, ungewöhnlich alt für jene Zeiten, vielleicht dank seiner sportlichen Betätigung, körperlich und geistig.



Das erste Pauschenpferd
Quelle: Jahn-Museum Freyburg an der Unstruth

Während in dem kleinen thüringischen Ort Schnepfenthal eine pädagogische Revolution begann, gab es auch die große weite Welt. Goethe wurde in Weimar Finanzminister, Schiller dichtete die „Ode an die Freude“, Mozart komponierte seine späten Opern, der „alte Fritz“ starb 1886, die Vereinigten Staaten von Amerika waren entstanden und James Watt vervollkommnete seine Dampfmaschine. Die industrielle Revolution kündigte sich an. In Frankreich begann das Volk zu murren. Jahre der Unruhe tauchten am Horizont auf, die schließlich mit den Napoleonischen Kriegen Deutschland erreichte.

Ein junger Mann kommt 1807 kam ein junger Mann nach Schnepfenthal, 20 Jahre jünger als GutsMuths, aber schon damals bärtig, ein sehr unruhiger Geist, schon öfters mit der Obrigkeit aneinander geraten. Deutschland lag darnieder. 1806 hatte Napoleon bei Jena und Auerstedt die preußische Armee vernichtend geschlagen und war als Besatzer in Berlin eingezogen. Der junge Mann hieß Friedrich Ludwig Jahn. Bei GutsMuths lernte er was Leibesübungen bewirken, wie sie Körper und Geist stählen. Das kam ihm gerade recht. Nach dieser Niederlage und zur Befreiung des Vaterlandes brauchte es kräftige, gesunde junge Männer. (Das kommt einem doch bekannt vor. Die Bundeswehr braucht auch keine „Couch potatoes“).

Am 19. Juni 1811 zog Jahn in die Hasenheide bei Berlin und begann das, was heute Geräteturnen heißt, auf einem öffentlichen Platze mit den GutsMuthsschen Geräten, nannte die Übungen „Turnen“ und ergänzte sie durch Spiele, Schwimmen, Wandern, Fechten. Die Teilnehmer waren Schüler aus dem Grauen Kloster (dort war Jahn Lehrer), „Jünglinge und Knaben“ „und junge Burschen, die Zeit hatten, sicherlich auch manch Bessergestellte. Auf der Hasenheide entstand auch das brüderliche Turnen- „Du“ und eine den Bewegungen angepasste Bekleidung. Um Ordnung in seine Gefolgschaft auf dem Platz zu bekommen, stellte er sie in einer Reihe vor den Geräten auf, die „Riege“ war entstanden.

Immer da, immer nah.

PROVINZIAL
Die Versicherung der Sparkassen

Zum **125-jährigen**
Bestehen des
TV 1891
Weitersburg e.V.
gratulieren wir
recht herzlich.
Mit Sicherheit.

Geschäftsstellenleiter

Bernd Luckei

Rathausplatz 3 • 56179 Vallendar

Telefon 0261 60657

bernd.luckei@gs.provinzial.com



www.provinzial.com



Briefmarke Bundesrepublik Deutschland 2011
Quelle: Jahn-Museum



Friedrich Ludwig Jahn
Quelle: Jahn-Museum

Jahn brachte in das Turnen eine politische Komponente, sah sie als seinen Beitrag zur Befreiung von der Napoleonischen Besatzung. Die gelang 1813 durch die Völkerschlacht bei Leipzig. Jahn forderte freie Rede, eine Verfassung und die Einheit des Vaterlandes.

Aus jener Zeit, aus der Zeit des Lützowschen Freikorps zu dem Jahn gehörte, stammen auch unsere Bundesfarben, schwarz-rot-gold.

1816 verfasste er zusammen mit seinem Anhänger Ernst Eiselen „Die Deutsche Turnkunst“, ein Handbuch, entstanden aus seinen praktischen Erfahrungen, ein Buch, das sich zu einer Art Volksbuch entwickelte.

Nach dem Sieg über Napoleon wollten die siegreichen Mächte die Zeit zurückdrehen. Die Restauration begann, angeführt vom österreichischen Staatskanzler Metternich (der aus Koblenz stammt). Jahn wurde nun als Aufrührer verdächtigt, aber die Turnbewegung breitete sich aus. 1817 gab es in Preußen schon hundert Turnplätze, die anderen deutschen Länder folgten.



Das württembergische Turnfest 1845 in Reutlingen.
Im Hintergrund die Achalm
Quelle: Jahn-Museum

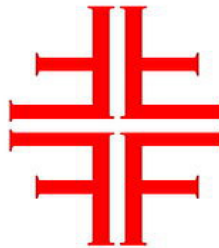
Es folgten die Karlsbader Beschlüsse, die das öffentliche Turnen verboten. Einer der Gründe war die Ermordung des Schriftstellers und Journalisten August von Kotzebue durch den Studenten, Turner und Burschenschaftler Karl Ludwig Sand im März 1819.

Jahn wurde verhaftet, verurteilt, auf den Festungen Spandau, Küstrin und Kolberg festgesetzt. Die neueste preußische Festung Ehrenbreitstein durfte er nicht kennenlernen, die war noch im Bau.

Turnen wird salonfähig

Der Triumph kam später. 1842 wurde Jahn vom preußischen König Friedrich Wilhelm IV. (dem Erbauer von Schloß Stolzenfels) rehabilitiert und Turnen in Preußen als Schulfach zugelassen. Das war der Durchbruch.

1843 entstand das Turnerkreuz aus den 4 F des Jahn'schen Wahlspruches „Frisch Fromm Fröhlich Frei“, wobei das „Fromm“ altertümlich rechtschaffen bedeutet. Das Turnerkreuz ziert auch unsere Turnhalle.



Das Turnerkreuz, 1843
Quelle: Wikipedia

Jahn starb 1852 im Weinort Freyburg an der Unstruth, dem Ort, der ihm 1825 als Arrestort zugewiesen worden war. Dort steht sein Wohnhaus mit seinem Grab, die erste Turnhalle und das Jahn-Museum.



Die Jahnturnhalle in Freyburg mit Erinnerungshalle
Quelle: meine stadt/freyburg

Turnen verbreitet sich

Die deutschen Auswanderer des 19. Jahrhunderts nahmen die Turnidee mit in ihre neue Heimat, nach Nordamerika, nach Südamerika, nach Australien. Aktive Turner sind oftmals unter dem Druck der Obrigkeit ausgewandert. Freiheit hieß die Devise. In Milwaukee im Staat Wisconsin der USA, ein Zentrum deutscher Einwanderer und eben deshalb die Bierhauptstadt der USA, entstand 1853 ein

Ihre Top-Adresse in Bendorf

Berg Hotel Rheinblick

★★★ Superior

PANORAMA - RESTAURANT - CAFÉ

Tradition, Herzlichkeit und Gastfreundschaft:
... drei Leitworte für drei Generationen - Qualität seit 1937.



Markus und Michael Helling GbR • Remystraße 79 • 56170 Bendorf
Tel. 0 26 22 127 127 • Fax 0 26 22 143 23 • E-Mail: berghotel@rheinblick.de

www.rheinblick.de



JONAS

TREPPENMANUFRAKTUR
Holz- und Metallverarbeitung

WWW.HOLZ-METALLTREPPEN.DE

GRENZHÄUSERSTR. 45 • 56191 WEITERSBURG • TEL.: 0 26 22/16 99 92

Verein der heute noch „Milwaukee Turners“ heißt und die Turnhalle, ein überaus prächtiges Gebäude, heißt daher folgerichtig „Turner Hall“.

Diese weltweite Ausdehnung des Turnens lässt sich am Jahn-Denkmal auf der Hasenheide in Berlin nachvollziehen.

Das Jahn-Denkmal, errichtet von der Deutschen Turnerschaft, enthüllt im Jahre 1872, enthält in seinem Sockel viele Widmungssteine aus dem ganzen Deutschen Reich und aus dem Ausland.



Das Jahn-Denkmal auf der Hasenheide, 2. April 2016

Hier eine Auswahl aus den Gedenksteinen:



Breslau



Chicago



Süd-Australien

Und, siehe da,



auch Bendorf mit einem Stein aus Basalt

Ganz so idyllisch wie zu Jahns Zeiten ist die Hasenheide allerdings nicht mehr. Neben den vielfachen Freizeitmöglichkeiten für Familien, ist sie heute ein Umschlagsplatz für Drogen, auch am hellen Tage.

In Deutschland entstanden bürgerliche Vereine, die sich im Laufe des Jahrhunderts gegen die „Handarbeiter“ abgrenzten. Ein Hamburger Ruderverein (als Beispiel, 1883) lehnte Leute ab, die durch „ihrer Hände Arbeit ihren Lebensunterhalt verdienen“. Der Paragraf galt bis 1927.

1891 erreichte die Turnbewegung auch Weitzburg, gelegen am westlichen Rand Preußens. Der Turnverein Weitzburg gehörte eher zu den „Arbeitervereinen“, da in Weitzburg überwiegend Landwirte und Arbeiter lebten. Unter den Gründungsmitgliedern gab es viele deren Familiennamen noch heute im Ort geläufig sind: Hahn (mehrfach), Wolf, Schiffer, Braun, Zisgen, Keßler, Koenen. (Eine umfangreiche Chronik des Vereins finden Sie in der Festschrift zum 100 jährigen Jubiläum.)

Was ist die Turnbewegung heute?

Es ist eine große Bewegung. In Deutschland allein zählt sie etwa 5 Millionen Mitglieder, die in über 20000 Turnvereinen organisiert sind. In diesen Vereinen wird eine große Palette von Sportarten angeboten, für den Wettkampf, für den Breitensport zur Förderung von Gesundheit und Gelenkigkeit in jedem Alter, für Kinder, Frauen und Männern. Die Vereine haben in jedem Ort eine wichtige integrative Wirkung für Zuzügler, gleichgültig woher sie kommen, gerade heute.



Advanced Cutting Fluid Technology made in Germany

Wir gratulieren zu 125 Jahren
Turnverein 1891 Weikersburg e.V.

Minimalmengenschmier-
stoffe und -systeme

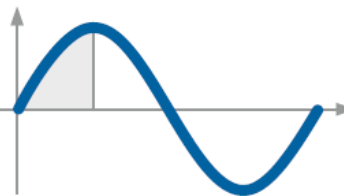
UNICUT® Wahl GmbH
Feld-Vorstmann-Straße 14
56170 Bendorf / Germany

Phone: +49(0) 26 22 - 42 66
E-mail: info@unicut.de
www.unicut.de

Ihr freundlicher, qualifizierter und kundenorientierter Spezialist

- Elektroinstallationen
- Anlagen- und Geräteprüfungen
- Lichttechnik
- USV-Anlagen
- Fotovoltaik
- Gebäudesystemtechnik
- Kommunikations- und Datentechnik
- Sicherheitstechnik
- Industriemontage
- Antennentechnik

Elektrotechnik
Graeff GmbH



Am Bahnhof 6
56321 Rhens
Telefon: 0 26 28/14 98
Telefax: 0 26 28/14 96
graeffh@t-online.de
www.elektro-graeff.de

**ENERGIE-, GEBÄUDE-
UND INFORMATIONSTECHNIK**



Die Turnbewegung ist sich ihrer sozialen Verantwortung bewusst, ganz besonders im Hinblick auf die körperliche und geistige Entwicklung von Kindern und Jugendlichen. Dieser Aufgabe stellt sich der Turnverein Weitersburg mit seinem vielfältigen Angebot für Kinder und Jugendliche jeden Alters ganz besonders, auch in der Zusammenarbeit mit der Grundschule.

Die Turnbewegung ist eine demokratische Bewegung. Schon 1848 waren ihre Repräsentanten in der Deutschen Nationalversammlung zu Frankfurt aktiv. Dieser Wille zur Freiheit und Demokratie ist in der Vergangenheit bisweilen in einer nationalen Strömung verlorengegangen.

Die Turnbewegung hat das Problem, von allen politischen Richtungen vereinnahmt worden zu sein. Im Deutschen Reich hatte sie eine stark nationale Komponente, Juden waren nicht überall wohlgekommen. Der Nationalsozialismus, dem die demokratische Struktur zuwider war, hat sie vereinnahmt und gleichgeschaltet, wobei ihm das Ziel, die körperliche Erziehung sehr in sein politisches Konzept passte. Die beiden deutschen Nachkriegsstaaten haben den Turnvater Jahn jeweils für sich reklamiert. Die Bundesrepublik sah Jahn als Gründer einer breiten Gesundheitsbewegung, die DDR als Begründer einer Sportart, mit der sich hervorragend die Überlegenheit des Sozialismus beweisen ließ. Mittlerweile wissen wir auf was die „Überlegenheit“ zurückzuführen war.



DDR- Briefmarke 1978 zum 200sten Geburtstag
Quelle: Jahn-Museum

Turnvater Jahn heute

Die Rezeption von Turnvater Jahn in der heutigen Zeit ist durchaus unterschiedlich. Das Jahn-Museum in Freyburg an der Unstruth beherbergt eine umfangreiche Sammlung wissenschaftlicher Abhandlungen. Dort habe ich zwei Abhandlungen gefunden, aus denen die zwei folgenden Zitate stammen:

Es schreibt Prof. Dr. Michael Krüger von der Universität Münster, Professor für Sportpädagogik und Sportgeschichte 2002: „Jahn ist seit 150 Jahren tot und dient heute weniger denn je als Vorbild....“

Es schreibt der Sportwissenschaftler Prof. Hans-Jürgen Schulke 2011:

„... die von Jahn gelegten Grundlagen für moderne -weil volkstümlich organisierte- Leibesübungen (sind) weiterhin ernst zu nehmen, sogleich immer wieder auf neue Herausforderungen anzuwenden. In der Tat: Jahn ist ein Moderner.“

Sie dürfen sich herausuchen, wie Sie zu Jahn stehen wollen.

Mittlerweile sind überall „Geschichtsverbesserer“ unterwegs, die am liebsten Jahn aus dem öffentlichen Gedächtnis streichen wollen, weil die durchaus ambivalente Person Jahn den Schülern nur „schwer vermittelbar“ sei. So wurde aus einer Turnvater-Jahn-Grundschule in Berlin die Böttzow-Grundschule. Julius Böttzow aber war ein Bierbrauer.

Herr GutsMuths im Übrigen ist im Osten unseres Landes sehr populär. Es gibt zahlreiche Vereine, Schulen und Straßen die seinen Namen tragen. Und durch den Thüringer Wald führt der größte Landschaftslauf Mitteleuropas (ca. 15000 Teilnehmer), der GutsMuths-Lauf mit Ziel Bad Schmiedeberg, jedes Jahr im Mai.

Gerald Rotter

P.S. Ich habe mich natürlich vor Abfassung des Artikels informieren müssen, vornehmlich im Internet. Folgende Artikel habe ich zu Rate gezogen: Johann Hermann Basedow, Christian Gotthilf Salzmann, Johann Christoph Friedrich GutsMuths, Friedrich Ludwig Jahn, Deutsche Biographie: Ernst Wilhelm Eiselein, Volkspark Hasenheide, Schnepfenthal, Frisch, fromm, fröhlich, frei, Turnen, Deutsche Turnerschaft, 200 Jahre Turnbewegung Erklärung des DTB-Hauptausschusses 2011, Arbeitersport in Deutschland. „Tagesspiegel“ vom 19.3.2015.

Die zitierten Aufsätze sind: Hans-Jürgen Schulke „Der Turnplatz als Wiege des modernen Sports oder: War Jahn ein „Moderner“?, Michael Krüger: Friedrich Ludwig Jahn ist seit 150 Jahren tot – Zur Rezeption und Aktualität des Turnvaters.

Ich danke dem Friedrich-Ludwig-Jahn-Museum für die Bereitstellung vieler Bilder.

Was Sie mit Ihren
Büchern
 machen, ist Ihre Sache
 Ihre Buchhandlung sind wir!



☎ 0 800 – 7 38 33 35 (kostenfrei) 🖱 www.reuffel.de
 Treffen Sie uns auch bei: 📘 facebook 🐦 twitter

Ihr Ausbaucenter für:

- ◆ Designbodenbelag
- ◆ Farben / Lacke
- ◆ Gardinen / Dekostoffe
- ◆ Korkboden
- ◆ Laminatboden
- ◆ Linoleumboden
- ◆ Mech. hergest. Teppiche/
-brücken/-läufer
- ◆ Orientteppiche/-brücken/-läufer
- ◆ Parkettboden
- ◆ Polsterabteilung
- ◆ PVC-Bodenbelag
- ◆ Sonnenschutz / Markisen
- ◆ Tapeten/Wandbelag
- ◆ Teppichboden/-fliesen

Unser Service für Sie:

- ◆ Entsorgung der Altbeläge
- ◆ Kettelservice
- ◆ Liefern und Verlegen
- ◆ Nähen und Dekorieren

**Markenware
 zu unglaublichen
 Tiefpreisen**



Inh. Günter Schöneberg
 Im Schützengrund 64
 56566 Neuwied-Engers
 Tel.: 02622/3001 - Fax: 02622/15416
 info@bodewa-neuwied.de
 www.bodewa-ausbaucenter.de



125 Jahre TVW - eine Zeitreise durch die Vereinsgeschichte

1891 → Am 1. Mai 1891, einem Freitag, wird der Turnverein Weitersburg e. V. in der Gastwirtschaft Schäfer gegründet. Jeden Monat findet eine Versammlung statt; die Anwesenheit aller Mitglieder ist Pflicht. Geturnt wird im Saalbau der Gastwirtschaft Schäfer.

1893 → Als weitere Abteilung des Vereins entsteht ein Spielmannszug.

1894 → Der Verein erwirbt eine Fahne.

1907 → Der Verein zählt inzwischen 73 Mitglieder. Er richtet erstmals das „Bezirksturnfest“ aus.

1912 → Der Verein erwirbt ein Grundstück in der Bendorfer Straße. Man beabsichtigt, eine eigene Sporthalle zu errichten.

1914 - 1918 → 1. Weltkrieg

Der Turnbetrieb kommt zum Erliegen. Der Bau einer Turnhalle wird zurückgestellt. 12 Mitglieder kehren nicht aus dem Krieg zurück.

1919 → Der Turnbetrieb wird wieder aufgenommen

1925 → Nach finanzieller Konsolidierung erwirbt der Verein eine Holz-Montage-Halle, die während des 1. Weltkrieges - 1917 von der amerikanischen Armee errichtet – als Reithalle (Pferdeunterstand) auf der Festung Ehrenbreitstein genutzt worden war

1925 → Die Mitglieder bauen die Halle in Eigenhilfe auf dem erworbenen Grundstück auf. Dank des eigenen Turnerheims erweitern sich die sportlichen Aktivitäten. Die Zahl der Mitglieder wächst. Erstmals haben auch Frauen und Mädchen die Möglichkeit zur sportlichen Betätigung

1933 → Die Nationalsozialisten ergreifen die Macht. Die Turnhalle wird von Nazi-Verbänden (SA, HJ, BdM) zur eigenen Nutzung vereinnahmt. Während der Nazi-Herrschaft und der Nachkriegszeit ruht die Vereinstätigkeit.

1939 – 1945 → 2. Weltkrieg

16 Mitglieder verlieren ihr Leben. Die Halle gerät mehr und mehr in einen desolaten Zustand.

1951 → Am 3. Mai treffen sich Turnfreunde, wieder in der Gastwirtschaft Schäfer, um den Turnverein zu reaktivieren. Der Turnbetrieb wird wieder – zunächst im Saalbau Schäfer – aufgenommen. Gleichzeitig beginnen die Mitglieder mit der Wiederherstellung der eigenen Halle.

1951 → Dem Verein wird wieder ein Spielmannszug angegliedert – leider nur für wenige Jahre.

1954 → Die Turnhalle befindet sich wieder in einem nutzungsfähigen Zustand. Der Männergesangsverein „Rheinland“ richtet erstmals in der Vereinshalle ein Sängerfest des Kreises aus. Der Turnbetrieb findet jetzt ausschließlich in der Vereinshalle statt. Die

Zahl der Aktiven wächst. Der Verein zählt 114 Mitglieder. Die Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten werden mit Elan in Eigenhilfe fortgesetzt.

1961 → Der Verein feiert sein 70-jähriges Bestehen. Mit der Feier verbindet er die offizielle Einweihung der inzwischen kernsanierten Halle. Das Vereinsleben blüht auf. Gesellige Veranstaltungen (Oktoberfest, Maskenbälle) bereichern das kulturelle Leben in unserer Gemeinde. Insbesondere im Bereich des Kunstturnens der Mädchen beginnt dank des Wirkens von Oberturnwart Heinz-Gerd Wolf eine erfolgreiche Zeit. Mit der Bildung einer Trainingsgemeinschaft mit der Turnerschaft Bendorf wird diese Entwicklung noch verstärkt.

1981 → Der TVW besteht 90 Jahre. Das Jubiläum wird gebührend gefeiert. Dem Verein gehören inzwischen 348 Mitglieder an. Mit der Inbetriebnahme der Schulturnhalle verbessern sich nochmals die Möglichkeiten der sportlichen Betätigung. Neben der eigenen Halle nutzt der TVW auch die neue Halle mit ihren hervorragenden Trainingsbedingungen. Unter fachkundiger Anleitung von Fibbes Teine entsteht eine Badminton-Abteilung, der zeitweilig über 100 Aktive angehören. Die Mitgliederzahl des TVW wächst sprunghaft, Mitte der 80er Jahre zählt der Verein schon 600 Mitglieder. Der Modernisierungsbedarf in der Vereinshalle besteht fort. Der Hallenboden und das Hallendach werden erneuert, Geräte- und Umkleieräume angebaut.

1991 → Der TVW begeht sein 100-jähriges Bestehen – eine eindrucksvolle Jubiläumsfeier. Eine ganze Woche stellt sich der Verein mit verschiedenen Veranstaltungen vor und ganz Weitersburg nimmt Anteil und feiert mit. Am Tag der Geburtstagsfeier am 26. Mai zählt der Verein 706 Mitglieder! Wöchentlich treiben bis zu 300 Aktive Sport.

2001 → Der TVW will sein 110-jähriges Bestehen feiern. Die Terroranschläge in den USA gebieten es, auf die Feierlichkeiten zu verzichten. Die Feier wird im Frühjahr 2002 nachgeholt. Die sportlichen Angebote verringern sich geringfügig; die Mitgliederzahl schrumpft empfindlich auf 524 Personen.

2011 → 120 Jahre TVW – der Verein lebt. Ausgestattet mit guten Trainingsbedingungen und hervorragenden Übungsleiter/innen, hat man das Sportangebot wieder erweitern und zugleich modernisieren können. Trendsportarten (Aerobic, Pilates, Zumba u.a.) finden Einzug in das Sportprogramm. Gleichzeitig hat sich eine Tischtennisabteilung gegründet. Die Mitgliederzahl wächst wieder.

2016 → Der Verein wird 125 Jahre alt. Fit und vital feiert der TVW sein besonderes Jubiläum. Am 5. Juni 2016 findet die offizielle Geburtstagsfeier statt; am 17. September 2016 wird gerockt. Zurzeit zählt der Verein schon wieder 634 Mitglieder, von denen ca. 300 aktiv die sportlichen Angebote nutzen. Es geht also weiter...



*... Ihr ideales
Ausflugslokal
in Weikersburg.*

Die Oase in ländlicher Idylle.

WÜSTENHOF GMBH

Geschäftsführer Stephan Zentz
Wüstenhof 1 - 56191 Weikersburg
Tel.: 0 26 1 / 60 57 2
Fax: 0 26 1 / 96 29 83 7
www.wuestenhof.de

ÖFFNUNGSZEITEN:

Mittwoch bis Freitag 14.00 bis 23.00 Uhr
Samstag 12.00 bis 23.00 Uhr
Sonntag 11.00 bis 23.00 Uhr

Unsere Küche ist täglich bis 21.00 Uhr geöffnet.
Montag und Dienstag geschlossen



Ihr kompetenter Partner für

• Hochbau • An- und Umbau • Altbausanierung

**Auf dem Blätchen 1 · 56179 Niederwerth
Telefon (02 61) 67 15 73 · Fax (02 61) 6 17 33**

Der Vorstand des TV Weitersburg im Jubiläumsjahr



v.l.n.r: Markus Richter, Katja Krämer, Robert Zahler-Jung, Thomas Rohmann, Stefan Fütterer, Regina Stein, Ingrid Dolate, Alexandra Kaul, Christine Schmidt, Heinz-Josef Wolf (Vorsitzender), Ika Burghardt
 Nicht abgebildet: Heribert Sauerborn, Stefanie Falk, Artur Wilms, Angelika Groß, Ingrid Kirberger, Wolfgang Wagner

Ganz nebenbei ein Blick auf die „Ahnentafel“ der Vorsitzenden des Jubilars

Leider fehlen verlässliche Dokumente für die Zeit bis zum Jahr 1933.

Hier kann nur **Peter Schiffer als Gründungsvorsitzender** (1891 - ?) benannt werden.

Seit seiner Reaktivierung im Jahr 1951 lenkten nachstehend genannte Frauen und Männer die Geschicke des Vereins:

1951	-	1956	Hans	Bach
1956	-	1958	Josef	Zisgen
1958	-	1979	Hans	Bach
1979	-	1993	Heinz-Josef	Wolf
1993	-	1999	Maria	Schwantuschke
1999	-	2001	Armin	Hastrich
2001	-	2003	komm. Horst	Mennicken
2003	-	2007	Maria	Schwantuschke
2007	-	2008	Markus	Kropp
seit 2008			Heinz-Josef	Wolf

- Baumpflege ● Baumfällung
- Heckenschnitt ● Motorsägenausbildung

Seiltechnik M²

(Zertifizierter Fachbetrieb für Seilklettertechnik)

Martin Mennicken - ☎ 0175 - 57 00 111
treeaction@web.de - www.treeaction.de



Bei uns finden Sie:

- ein breites Sortiment an Bioland-Getreide
- Bioland-Mehle aus unserer Mühle
- Flocken und Saaten aus ökol. Anbau - auch lose
- ein Naturkost-Vollsortiment mit frischem Gemüse, reichhaltiger Käsetheke, Molkereiprodukten usw.



Mühlenladen - Naturkost

A. Bolkenius

56191 Weitersburg
Grenzhausener Str. 21

Telefon: 0 26 22 / 92 31 66

Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr und 14.30 - 18.30 Uhr
außer Mittwoch, Sa. 9.00 - 13.00 Uhr

Wir wissen wie es geht!

stuckgeschäft
stein[®]



Meisterfachbetrieb
seit über
25 Jahren

- Altbausanierung
- Energetische Sanierung
- WDVS-Dämmsysteme
- Innen- u. Außenputzarbeiten
- Bioputze - Lehmputze
- Malerarbeiten
- Stuckarbeiten
- Restaurierung
- Trockenausbau



Meisterhaft
★★★★



stuckgeschäft
stein

56191 Weitersburg
Peter-Friedhofen-Str. 6
Mobil 0172/65 11870
Telefon 0 26 22 / 1 54 43

www.stukkateur-stein.de

Raumausstattung Anke Ostermann

Meisterbetrieb

An den Obstwiesen 51
56191 Weitersburg

Tel. 0 26 22 / 90 30 928
Fax 0 26 22 / 90 30 926
Mobil 01 75 / 52 35 899

www.raumausstattung-ostermann.de

Einen Verein gibt es nicht umsonst

Der Turnverein hat im Laufe der Jahre sein Angebot ständig ausgebaut, mit allen Arten von Übungen für den Leib, angefangen bei den ganz Kleinen bis zu den älteren Semestern, die noch fit bleiben wollen.

Das funktioniert nicht von alleine. Da gibt es jede Menge an Verwaltungsarbeit, die die ehrenamtliche Vorstand leistet: die Verpflichtung der Trainer und Betreuer, die Verteilung auf die verschiedenen Übungsstätten, wie Vereinsturnhalle, Gemeindefesthalle und Stätten außerhalb, wie dem Berufsförderungswerk in Vallendar, dem BBW Heimbach für Aquafitness und der Halle in der Konrad-Adenauer-Schule in Vallendar für Badminton, Hallenangelegenheiten, Zusammenarbeit mit der Grundschule, Mitgliederbetreuung, Beantragung von Zuschüssen, Einwerbung von Spenden.

Die vornehmste Aufgabe des Vorsitzenden ist, den Laden zusammenzuhalten, die richtigen Leute auszusuchen und Konflikte, die überall auftreten können, zu lösen.

Ein überaus wichtiges Thema mit dem sich der Vorstand immer auseinandersetzen muss ist Geld.

Im Verein kümmern sich darum Markus Richter und Stefanie Falk.

Der Verein hat Einnahmen und Ausgaben. Im Jahr 2014/2015 hat der Verein 41686 € eingenommen und 38787 € ausgegeben. Die positive Differenz geht auf ein Konto, bestimmt für neue Geräte, Gerätereinigung und Instandhaltung der Vereinsturnhalle. Eine negative Differenz muss aus den Rücklagen beglichen werden. Das aber sollte die Ausnahme sein. Der Überschuss im zitierten Jahr war nicht üppig, zumal neue Geräte eine teure Angelegenheit sind. Der Artikel Turngeräte gibt ihnen darüber Auskunft. In der Jahreshauptversammlung erläutert der Kassierer erschöpfend die Jahresbilanz (deswegen lohnt es sich auch hinzugehen!).

Woraus resultieren die Einnahmen? Zu nahezu 70 % von Ihnen, den Mitgliedern!

Die Monatsbeiträge sind dabei äußerst zivil: Erwachsene 5 €, Kinder 3 €, Familien 10 €.

Rechnen Sie mal nach! So können Ihre Söhne/Töchter beispielsweise jede Woche 4 Stunden zum Turnen kommen. Das macht dann nicht mal 20 Cent pro Übungsstunde. Oder die Mütter gehen 1,5 Stunden pro Woche zur Gymnastik. Das macht dann nicht mal 1 € pro Stunde. Gleiches gilt natürlich auch für Väter. Das sind wahrhaftig Sonderangebote im Vergleich zu professionellen Fitness Studios.

Daneben gibt es Zuschüsse, insbesondere von den Sportverbänden und den Kommunen, gelegentlich auch Spenden ortsansässiger Firmen oder von den Banken. Die Vereinsturnhalle trägt dazu ebenfalls bei, weil die dortige Wohnung vermietet ist. Die Zinseinnahmen, das wird Ihnen bekannt vorkommen, sind eher dürftig.

Die Halle! Nur wenige Vereine können über eine eigene Halle verfügen. Aber nur eine eigene Halle erlaubt auch das breite Angebot des Vereins, etwa 17

Stunden für Sportveranstaltungen finden in dieser Halle wöchentlich statt, von Montag Morgen bis Freitag Abend, beginnend bei den Damen und endend mit dem Geräteturnen für Mädchen. Angebote für Kinder sind ein Schwerpunkt des Vereins!

Die Halle! Der Turnverein feiert sein 125-jähriges, die Halle fast ihr 100-jähriges. Da braucht es keine besondere Fantasie sich vorzustellen, dass die Halle auch eine Last ist. Sie braucht Pflege und Zuwendung. Deshalb müssen sich immer Freiwillige einfinden, die Instandsetzungsarbeiten übernehmen, von der Abdichtung des Daches bis zu Erneuerung des Fußbodens. Das geht hin bis zum Einbau der Toiletten und Duschen vor einigen Jahren.

Die Halle verursacht auch erhebliche Betriebskosten, wie Kosten für die Warmluftheizung, Abwasser, Müllgebühren, Gebäudeversicherung, Grundsteuer und die obligaten Hausmeisterdienste. Alles in allem verschlingt die Halle nahezu 40 % der Einnahmen.

Und wo bleiben die anderen 60 %?

All die Übungsstunden können ja nicht von alleine ablaufen. Dazu gehören Trainer und Betreuer, die für ihr Engagement Honorare bekommen. Davon kann zwar niemand leben, aber es ist eine Anerkennung und ein Ersatz für Fahrtkosten etc.

Im Verein sind insgesamt 22 Übungsleiter und 7 Helfer tätig, deren Qualifikation über Lehrgänge regelmäßig überprüft bzw. verbessert wird.

Darüber hinaus muss der Verein Abgaben an den Sportbund Rheinland, den Turnverband Mittelrhein und Turngau Rhein-Mosel entrichten, da die Vereine die übergeordnete Organisation tragen müssen. Sie kennen das Sprichwort „Wo gearbeitet wird, fallen Späne“. Übertragen heißt das, wo geübt wird, geht auch was kaputt. Also enthält das Budget auch einen Posten „Turngeräte“, Ersatzbeschaffung, aber auch Neuanschaffungen für neue Sportarten.

Jetzt sind wir schon bei 93 % der Ausgaben. Der Rest ist für alles andere, viele Kleinigkeiten.

Noch ein Wort zu den Mitgliedsbeiträgen. Die werden meistens zwar eingezogen, aber trotzdem verursachen sie viel Arbeit, die manchmal in Ärger umschlägt. Ärgerlich sind die Retournierungen durch die Bank. Leute ziehen weg, lösen ihr Konto auf, stellen ihr Konto um, Selbstzahler vergessen die Überweisung, müssen gemahnt werden und den Verein kostet jeder Vorgang 3 € Bankgebühren. Da steckt jede Menge Arbeit drin, die man den nüchternen Zahlen nicht ansieht

Die Kassierer haben daneben natürlich alle anderen Zahlungen zu tätigen, die Honorare zu berechnen, die Abgaben zu tätigen.

Im Laufe eines Jahres kommen hunderte von Buchungsvorgängen zusammen.

Die Vereinsarbeit ist nicht einfach, besonders in einem relativ großen Verein wie dem Turnverein. Da braucht es Leute mit viel Idealismus, die der Arbeit nicht aus dem Wege gehen. Bisher haben sich immer Leute gefunden, die mit viel Engagement dabei sind. Seien Sie auch dabei! Es lohnt sich für Sie, Ihre Kinder und für die Gemeinschaft im Ort.

GR



*Täglich frische italienische Küche
Sommerterrasse
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen*

*Löhrstraße 77 • 56179 Vallendar
Tel. 0261/ 603 29 • Fax 0261/ 603 37
www.ristorante-rialto.de*

*Täglich geöffnet
von 11.30-14.15 Uhr und 17.30 - 22.00 Uhr
Sonntag und Montag Ruhetag*



Wolfgang Heinz

Bendorfer Str. 17
56191 Weitersburg
E-Mail: info@metallbau-heinz.com

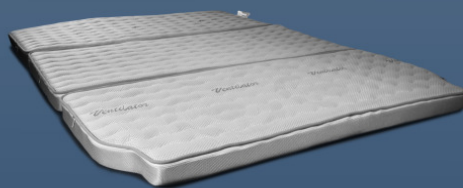
- Innovationen in Stahl und Edelstahl
- Toranlagen, Treppen, Geländer
- Überdachungen

Tel. 02622/15680
Mobil: 0151/14909206

www.metallbau-heinz.com

galaktika

TRAUMHAFT SCHLAFEN
AUF REISEN



**WEITERSBURGER TURNER MÜSSEN
AUCH MAL SCHLAFEN!**

**MAßGEFERTIGTE SCHLAFSYSTEME
FÜR REISEMOBIL, BOOT UND ÜBERALL ANDERS!**



**NEU! KATALOG 2016
HOTLINE: 0 26 1 / 963 40 55
WWW.SCHLAFSYSTEME24.DE**



BBWALDER

BB WALDER GmbH · Marktstraße 4-8 · D-56068 Koblenz
Tel.: +49 (0) 2 61/9 63 40 55 · www.schlafsysteme24.de

Ihr Ansprechpartner für
die Ver- und Entsorgung
Ihrer Bauvorhaben.



Entsorgungsmanagement & Vertrieb von
Schüttgütern für GaLa-, Tief- und Straßenbau

EWI GmbH & Co. KG
Auf den Schafmorgen 6
56191 Weitersburg

Fon: (0 26 22) 88 64 90
Fax: (0 26 22) 88 54 99 1
Mobil: (0151) 506 18 771
www.ewi-entsorgung.de

- ▶ **Entsorgungsmanagement**
Komplettlösungen - Koordination
der Entsorgung für Ihre Bauvorhaben
- ▶ **Schüttgüter**
Lieferung von Schüttgütern unterschied-
licher Körnungen und Materialien
- ▶ **Vertrieb**
von schüttbaren Massenbaustoffen für
Großprojekte, Straßenbau uvm.

***FIT und VITAL:
Wie Turnen und Tee***

TEE ● **PUNKT**
Günster

Tee-Kompetenz im Löhr-Center 1. OG. Koblenz

Ohne Geräte geht nicht viel!

Keine Übungsstunde ohne irgendein Gerät, seien es Kleingeräte, Bälle, Hanteln, Gymnastikbänder, Keulen und, ganz beliebt, Schwingsticks. Oder Großgeräte wie Barren, Reck, Pferd, Kasten, Balken und jede Menge an Matten unterschiedlicher Größe.



Eines der Ur-Turngeräte, das Sprungpferd, Jahrgang 1953 mit einem neueren Gerät, einem Trampolin

Der Turnverein hat davon ein ganzes Arsenal, angeschafft im Laufe vieler Jahre, auch durch immer wieder neue Geräte kostspielig ergänzt.

Die meisten Geräte befinden sich in der Vereinshalle, einige in der Gemeindeturnhalle. Da findet man einen Spannstufenbarren, mehrere Schwebebalken, Sprungbock, Sprungtisch, Sprungbretter unterschiedlicher Härtegrade, Sprungkästen, ein Sprungpferd und einen Barren. Auf dem Boden liegen Berge von Matten für die Geräte und für Bodengymnastik. In den Regalen stapeln sich allerlei Kleingeräte. Steppbretter sind in großer Zahl dazugekommen. Mehrere Tischtennisplatten und Trampoline ergänzen das Sortiment. Auch ein Krabbel-tunnel gehört dazu.



Schwebebalken mit Matten und Sprungbrett

Die Wettkampfgeräte für das Kunstturnen der in vielen Wettkämpfen erfolgreichen Leistungsriege der Trainingsgemeinschaft Bendorf/Weitersburg sind zum großen Teil durch Aktivitäten von Eltern und Übungsleitern finanziert worden, die über 10 Jahre hinweg einen Verkaufsstand auf dem Bendorfer Weihnachtsmarkt betrieben haben. Ein Beispiel für Engagement!



Ein Juniorsprungtisch neuerer Bauart, dahinter ein Sprungbock, Sprungkästen und Bodenmatten

Um Ihnen einen Begriff zu geben, was Turngeräte kosten, hier eine kleine Auswahl:

Sprossenwand wie in der Vereinsturnhalle vorhanden etwa € 500
Turnbank etwa € 300
Sprungbrett für Pferd und Kasten etwa € 700
Sprungtisch ab € 1500
Sprungpferd etwa € 1500
Sprungkasten etwa € 700
Schwebebalken jenseits der € 2000
Reck so um die € 2000
Barren um die € 2500
Dazu Matten von denen manche auch mehrere hundert Euro kosten.

Nach oben ist der Himmel offen, das Doppelte anzulegen ist nicht schwierig und die Kleinteile sind auch keine Schnäppchen.

Manchmal braucht es zu Übungen den Rhythmus. Dazu hat der Verein vor einigen Jahren eine Musikanlage angeschafft.

Damit besitzt der Turnverein Geräte in der Größenordnung mehrerer zehntausend Euro Anschaffungswert.

Alles nur für Sie und vor allem für Ihre Kinder!

GR



Restaurant Akropolis



**Vallendarer Straße 10
56170 Bendorf
Tel. 0 26 22 / 38 35**

Inhaber: P. Schinas

Jubiläumstombola

Wie bereits bei unserem letzten Jubiläum, führen wir auch in diesem Jahr eine Tombola mit einer Vielzahl von attraktiven Sachpreisen und Gutscheinen durch. Die Hauptpreise sind dem Anlass angemessen: Hochwertige elektronische Geräte sind zu gewinnen.

Der Straßenverkauf der Lose startet rechtzeitig vor unserer Geburtstagsfeier, die am 5. Juni 2016 zusammen mit einem großen Familienfest in unserer Turnhalle und dem Außengelände stattfindet. Die Verlosung der Preise erfolgt im Rahmen dieser Feier, bei der wir hoffentlich die Hauptpreise direkt den Gewinnern überreichen können.



(Zeichnung Ika Burghardt)

Mit dem Hauptgewinn können Sie den bekannten 4Fs nachgehen!

AUTO-SERVICE Roland Steffen

Auf den Schafmorgen 10
56191 Weitersburg (Gewerbegebiet)
Tel.: 0 26 22 – 44 42



Neumann Computersysteme

- Kostenlose Beratung im großen Ladenlokal
- Reparaturen Ihrer Geräte (Egal von welchem Hersteller.)
- Verkauf von Computern, Notebooks & Zubehör
 - Individuelle Computer
 - Verkauf von Gebrauchtgeräten

Brauereistraße 46 am "ALDI-Kreisel"
56170 Bendorf

Tel.: 0 26 22 / 88 53 53 4

www.Computer-Neumann.de



Seit über 25 Jahren für Sie in Bendorf!

TISCHLEREI Schmidt

...feiner Innenausbau

Wir realisieren Einrichtungen aus ausgesuchten Hölzern, modern mit Eigenart, angenehmer Haptik und Ausstrahlung.

Mit langjähriger Erfahrung und intensiver Auseinan-

dersetzung gestalten wir Projekte für den gesamten Wohn- und Objektbereich, Küchen, Bäder, Office sowie individuelle Lösungen für Haus- und Zimmertüren.

Unsere versierten Mitarbeiter realisieren Ihre Projekte. Wir fertigen und montieren mit höchsten Ansprüchen an die handwerkliche Präzision.



Objekteinrichtungen



Spielebene



Wohnräume

Wir halten unser Versprechen!

Zuverlässig können Sie sich bei uns über die Einhaltung der Einbautermine verlassen.

Alexander Schmidt · Hellenstr. 16 · 56179 Vallendar · Tel.: 0261-64440

MEHR ZEIT für Freizeit

VIKING®

iMow Mähroboter

VIKING iMow 422

Vacuum
Mähroboter
bereits ab
1.499,- Euro
im Fachhandel

Beratung, Vorführung, Verkauf und Service von Robotermähern:

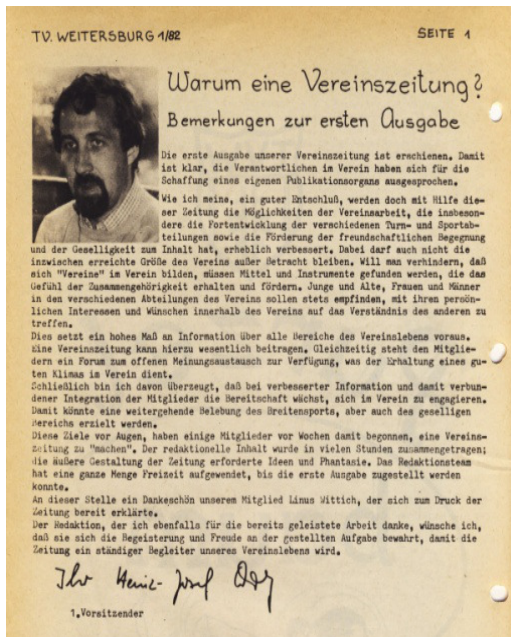
56070 KOBLENZ
Carl-Spaeter-Str. 13
Tel. 0261/30488-0
Fax 0261/30488-88

www.schmahl-koblenz.de



Der „Purzelbaum“

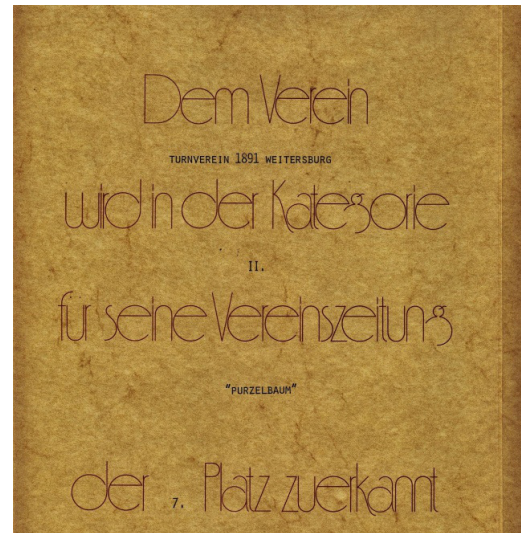
Diese Festschrift trägt den seit 1982 im Turnverein bekannten Namen „Purzelbaum“. In jenem Jahr 1982 haben sich einige Vereinsmitglieder zusammen getan, um dem dringenden Wunsch des damaligen Vereinsvorsitzenden, ja wie hieß der noch gleich, damals, ja richtig Heinz-Josef Wolf, genau, heißt der heutige nicht genau so? Ganz richtig. Es ist derselbe Heinz-Josef Wolf, der, mit einer wiedervereinigungsbedingten Unterbrechung, dem Verein seit 20 Jahren vorsitzt und gut durch die Zeiten gebracht hat. Seine Begründung für eine Vereinszeitung ist hier abgedruckt.



Der „Purzelbaum“ von ziemlich ahnungslosen, aber hochmotivierten Vereinsmitgliedern aus der Taufe gehoben, erlebte insgesamt 47 Ausgaben in der

Zeit von 1982 bis 2010. Der Name „Purzelbaum“, der sich wie man sieht über Jahrzehnte gehalten hat, war mein Vorschlag, die dynamische „Rolle vorwärts“, wieder auf diesem Titelblatt zu sehen, steuerte Ika Burghardt bei, die mit ihrem Zeichentalent auch die Zeitung selbst auflockerte.

Der Höhepunkt für die Redaktion kam am 17. März 1984. Da durften wir einen Preis beim Landessportbund in Mainz abholen. Wir Neulinge hatten einen Preis für den 7. Platz im landesweiten Wettbewerb für die beste Vereinszeitung gewonnen.



Mittlerweile ist die Papierzeitung, die immer bei Linus Wittich gedruckt wurde, als Informationsmittel durch die homepage, durch den Internetauftritt des Turnvereins www.tv-weitersburg.de abgelöst worden.

Darüber berichten Florian und Fabian Wagner an anderer Stelle.

Gerald Rotter

Liebe Leserinnen und Leser,

unsere Vereinszeitung „Purzelbaum“ hat ein neues Outfit. Was hat sich geändert? Die Titelseite präsentiert sich mit mehr Farbe und anderer, besser gesagt, zeitgemäßer Schriftform. Nahezu unverändert „schlagen die drei jungen Turnerinnen oder Turner ihre Purzelbäume“.

Wir, die Mitglieder des Redaktionsteams, meinen, dass mit den Veränderungen einerseits das Erscheinungsbild der Titelseite spürbar aufgefrischt, zugleich aber mit den beibehaltenen drei stilisiert dargestellten Purzelbäumen das Wiedererkennungsmerkmal unserer seit über 30 Jahren bestehenden Vereinszeitung erhalten worden ist – eine sehr gelungene Mischung. Hierfür zeichnet unser ehemaliger Badmintonspieler Marcel Teine, jetzt Geschäftsführer und Mitgesellschafter einer Werbeagentur in Mainz, verantwortlich. Ohne sein Fachwissen als Diplom-Designer wäre die Neugestaltung so nicht möglich gewesen.

Deshalb – auch an dieser Stelle – ein herzliches Dankeschön an Marcel Teine.

Für Druckfehler keine Haftung

PETZ REWE GMBH, Hammerwegstr. 2, D-57537 Wipperflohe, Namen und Anschriften der Märkte finden Sie unter www.rewe.de oder Telefonnummer 02231 - 27 397 77.

FRISCHE WIE VOM WOCHENMARKT – JEDEN TAG.

Genießen Sie unsere vielfältige Auswahl an über 250 frischen Obst- und Gemüsesorten.

**REWE:XL
PETZ**



REWE:XL DEIN MARKT

Bendorfer Buchladen.de

Hauptstr. 133 • Mo-Fr: 9-19 Uhr • Sa: 9-17 Uhr

- stöbern • Neues entdecken • reinlesen • beraten lassen • über 6000 Titel vorrätig

www.bendorfer-buchladen.de:

- Verfügbarkeit vor Ort prüfen • eBooks downloaden
- Bücher zur Abholung oder Lieferung bestellen



*Die
Buchladen-Gutscheinkarte*
im Laden und online einlösbar!

Die Internetseite des TV Weitersburg

Wir sind Florian und Fabian Wagner und für die Homepage des TVW zuständig, die Sie unter der Adresse

www.tv-weitersburg.de

erreichen.

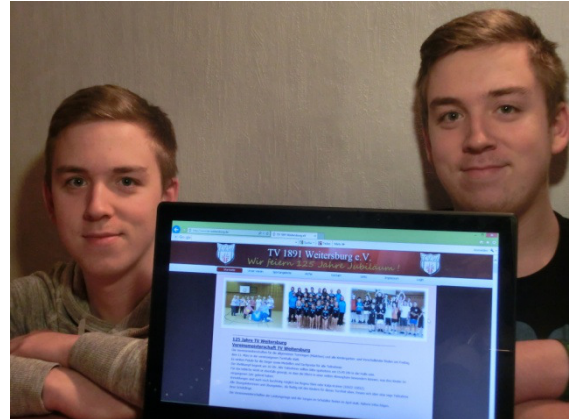
Die Gestaltung des Internetauftritts des TV Weitersburg haben wir Ende 2014 von Benedikt Menningen übernommen. Dieser hat das Grundkonzept der Homepage erstellt, welches auch so weitergeführt wird. Grundsätzlich soll die Homepage den Vereinsmitgliedern und Sportinteressenten Informationen über das sportliche Angebot des TVW bieten.

Des Weiteren wird auf sportliche Erfolge in allen Bereichen aufmerksam gemacht. Dabei versuchen wir möglichst schnell und zeitnah die Berichte und Neuigkeiten online zu stellen. Die Inhalte der Homepage werden von den entsprechenden Übungsleitern oder Verantwortlichen geschrieben.

Zum Bearbeiten der Homepage verwenden wir das Programm Website X5. Für Anregungen und Verbesserungsvorschläge sind wir dankbar. Sie erreichen uns unter

Florian.Wagner@gmx.de
Fabian.Wagner@gmx.de

Florian und Fabian Wagner



DAMEN- UND HERRENSALON

COIFFEUR
MERKEL

(02622)

986 73 43

HAUPTSTRASSE 35 · 56191 WEITERSBURG

Innovative Heizungssysteme
Kreative Komplettbäder
Knauf GmbH

Grenzhausener Str. 36 · 56191 Weitersburg
Tel.: 0 26 22/15 349 · Fax: 0 26 22/76 19
E-Mail: info@knauf-gmbh.de



**Fenster-Bahnhof
Zeidler**



Qualität made in Germany

**Mit hoher Sicherheit und gut belüftet
dabei in Ruhe - Energie sparen**



Fenster · Haus- u. Nebentüren · Rollläden
Nachrüsten mit mechan. Sicherheitssystemen
Spezialverglasungen · Lüftungssysteme
zur Schimmelvorbeugung

**Wir haben die Lösung zu Super Preisen
Jetzt mit Winterpreisen**

**!!! HÄLT · DÄMMT · GEFÄLLT !!!
IN GEPRÜFTER QUALITÄT!**

- Meisterbetrieb mit eigenen Gesellen -

Ihr Spezialist für Altbausanierung und Renovierung



Persönliche Beratung auch vor Ort
Eisenbahnstr. 50 * 56170 Bendorf * Tel. 02622/4435
www.Fenster-Bahnhof.de * Fax 02622/4415

Friseur Geißler

DAMEN & HERREN SALON

Friseur-Bendorf.de
HAUPTSTR. 117
56170 BENDORF
TEL. 02622 / 2914
schmidt.bendorf@t-online.de

Öffnungszeiten:
Montag geschlossen

Dienstag	8.30-18.00
Mittwoch	8.30-18.00
Donnerstag	8.30-18.00
Freitag	8.30-18.00
Samstag	8.00-13.00

INHABER:
Brigitte Schmidt

KERZENCENTER
KERZEN · ACCESSOIRES

Hochzeits-, Tauf-, Geburtstags- &
Jubiläumskerzen nach Ihren Wünschen

M. Münz
Auf dem Hahnenberg 14
Gewerbepark Mülheim-Kärlich

www.kerzencenter.de

Die sportlichen Angebote des TVW im Jubiläumsjahr

Mit Angeboten für nahezu Jedermann erstreckt sich die Palette an Aktivitäten vom Kleinkinder-Turnen bis zur Gymnastik für die Ü 70, verteilt auf vielfältige sportliche Disziplinen. Dazu gehören auch attraktive Trendsportarten, für die qualifizierte Übungsleiter/innen gewonnen werden konnten.

Überhaupt: qualifizierte Übungsleiter – Sie sind das wertvollste „Kapital“ unseres Vereins. Ohne sie fände der TVW praktisch nicht statt. Der Vorstand ist sich der Bedeutung dieses Mitarbeiterstabes sehr bewusst. Es gehört deshalb zu den wichtigsten Aufgaben, immer wieder Übungsleiter/innen zu gewinnen, möglichst aus den eigenen Reihen.

Zurzeit sind 28 Übungsleiter/innen und Helfer im und für den TVW tätig; deren engagierter Einsatz verdient höchste Wertschätzung. Dies gilt vor allem für unsere langjährigen Übungsleiter Ika Burghardt, Maria Schwantuschke und Heri Sauerborn – drei Ikonen des TVW; ihnen sind deshalb in diesem Artikel auch persönliche Worte gewidmet.



Die Übungsleiter und Helfer des TVW

Stehend v.l.n.r.

Maria, Luisa E., Wolfgang, Karin, Laura, Robert, Sabine, Patrizia, Maike, Gertrud, Ika, Katja, Clemens, Regina, Angelika

Kniend v.l.n.r.

Anna, Johanna, Sharon, Dilan, Chiara

Nicht auf dem Foto:

Heri, Beate, Arthur, Elke, Susanne, Lara, Luisa S., Anne

Aerobic

Die Aerobic Gruppe des TV Weitersburg ist eine stets motivierte Gruppe.

Jeden Dienstagabend von 19-20 Uhr treffen dort allerlei Aktive zusammen.

In dieser Gruppe wird zu aktueller Chartmusik im Wechsel Stepaerobic, Tabata Intervall, Fatburner Aerobic, Bodyforming und mit vielen verschiedenen

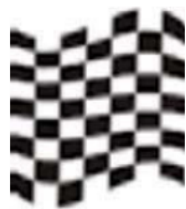
Kleingeräten Bauch, Beine und Po trainiert. Egal ob blutiger Anfänger oder sportlicher Profi, alle sind hier herzlich willkommen. Es gibt keine Altersbeschränkung!

Übungsleiterin: Patricia Henkel

Zielgruppe: Männer und Frauen

Trainingszeiten: dienstags, von 19-20 Uhr

Kontakt: ika.burghardt@tv-weitersburg.de



AUTOHAUS
LA PORTE

50 Jahre



Partner

Autohaus La Porte GmbH & Co. KG

Am Schloßpark 79, 56564 Neuwied, Tel.: 02631-987234

E-Mail: info@autohaus-laporte.de, www.autohaus-laporte.de

Ihr zuverlässiger Automobil Partner in Neuwied

Aquafitness

Aquafitness als Herz-Kreislauf- und Muskelkräftigungsprogramm im Wasser macht in der Gruppe mit Musik sehr viel Spaß. Überwärmung, Muskelkater treten nicht auf. Heftige Stoßbelastungen auf die Gelenke werden vermieden, da der im Wasser eingetauchte Körper nur 10% seines eigenen Körpergewichtes empfindet. Das Aquafitness-Programm vermittelt allen Teilnehmern ein angenehmes mentales Gefühl der Frische.

Das Aquafitness-Training nutzt den Widerstand des Wassers, der durch Bewegungen im Wasser entsteht. Es werden grundsätzlich alle größeren Muskeln trainiert. Mittels Auftriebsmittel bzw. Wasserwiderstandsverstärker ändert sich der jeweilige Grad des Widerstands, d.h. die jeweilige Anstrengung passt sich dem jeweiligen Widerstand des Wassers an. Der Trainierende trifft die Entscheidung anhand seiner eigenen Fitness selbst über den Grad des Wasserwiderstandes, den er während der einzelnen Übungen erzeugt.

Es werden sehr gute Ergebnisse betr. der Kondition, der Fitness, Kraftzuwachs, Fettreduktion, Ausdauer, dynamische Flexibilität, aktiver Bewegungsradius und Koordination erreicht.

Aquafitness-Training ermöglicht große Trainingseffekte im Vergleich zum herkömmlichen Training. Das Training im Wasser ist weitaus zeit- und energieeffizienter, da die Trainingszeit um 70% reduziert werden kann. Das Trainingssystem ist gleichermaßen für Trainierte, Wiedereinsteiger und Ungeübte geeignet.

Ein Einstieg ist jederzeit möglich und ist gleichermaßen für Frauen und Männer geeignet.

Das gesundheitsorientierte Programm ist zertifiziert unter der Dachmarke „Sport pro Gesundheit“ vom Deutschen Sportbund und der Bundesärztekammer. Das Angebot unter dem Gütesiegel „Pluspunkt Gesundheit.DTB“ ist gem. § 20 Abs. 1 SGB V von den gesetzlichen Krankenkassen anerkannt und in der Regel bezuschussungsfähig.

Es gibt jahresdurchgängige Hallenbadangebote auf dem Mallendarer Berg und in Heimbach-Weis.

Nähere Infos bei:
Übungsleiterin: Gertrud Hoffmann
Zielgruppe: Männer und Frauen jedes Alters
Trainingszeiten und -orte bitte erfragen!
Kontakt: Tel. 0160 953 30 777 oder unter
Gertrud.Hoffmann@web.de



■ Innenausbau

■ Fenster, Haustüren,
Innentüren, Rollläden

■ Parkett, Kork, Laminat

■ Reparaturarbeiten



**Ihr Fachmann
vor Ort**

■ Holzarbeiten jeglicher Art

SCHREINER RAINER

Rainer Kaps

Josef-Antoni-Straße 6
56179 Vallendar

Telefon 0261-679513

Mobil 0171-6911410

rainer-schreiner@t-online.de

Heribert Sauerborn – eine Ikone des TVW

Heribert Sauerborn, genannt „Heri“, ist der lebens- und zugleich auch dienstälteste Übungsleiter im TVW. 1939 geboren, in Weitersburg in der Steinackerstraße bei „Hahns Mädde“ (Hahn Mathias), seinem Großvater, aufgewachsen, kam er schon früh mit dem Sport, zuerst als Leichtathlet, in Berührung.

Seit Mitte der 60er Jahre ist er im und für den TVW tätig. Zunächst erstreckten sich seine Aktivitäten auf die sportliche Betreuung von Kindern und Jugendlichen im Bereich „allgemeines Turnen“, lange Zeit gemeinsam mit Heinz-Gerd Wolf, dem langjährigen Oberturnwart des TVW. Für die Dauer von zwei Jahren hatte er sogar die Leitung der so genannten „Hausfrauengruppe“ übernommen, weil damals wohl eine Übungsleiterin nicht zur Verfügung stand.

Immer enger mit dem TVW verbunden, bezog er 1969 die zwischenzeitlich in Eigenleistung geschaffene Wohnung in der Vereinshalle. Zusammen mit seiner Frau Emmi, der guten Seele des Turnerheims, nahm Heri neben seiner Tätigkeit als Übungsleiter zusätzlich die Aufgaben des Hausmeisters und des Zeugwarts wahr.

Anfang der 1980er Jahre – inzwischen ins Eigenheim nach Vallendar umgezogen – gründete er die Fitnessgruppe „Männer ab 30“. Unter der fachkundigen Leitung von Heri besteht diese noch heute, jetzt aber unter dem Namen „Montagsgruppe“ und alle ein bisschen älter. Montags abends treffen sich die gestandenen Männer, um unter der Anleitung von Heri nach aufwärmenden Lauf- und Lockerungsübungen dem Fuß- und Volleyballspiel zu fröhnen.



Darüber hinaus ist Heri seit vielen Jahren aktiv im Vorstand tätig. Dort für Hallenangelegenheiten mit zuständig, leistet er auch hier – oft gemeinsam mit Heinz-Gerd Wolf - aus eigenem Antrieb unschätzbare Dienste zur Instandhaltung von Halle und Außenanlagen. Er sieht es einfach, wo angepackt werden muss.

Auch wenn er künftig nicht mehr für eine Vorstandstätigkeit kandidieren will, die ihm ans Herz gewachsene Montagsgruppe will er weiterhin betreuen – nach eigenem Bekunden so lange, wie er - inzwischen 77 Jahre alt – körperlich und geistig fit bleibt. Darauf hoffen alle in der Montagsgruppe, aber auch der gesamte Vorstand und rufen ihm ein herzliches und kräftiges Danke Heri zu.



Thorsten
Paul
Metallbau
Kunstschmiede

Geländer · Gitter · Tore · Edelstahlarbeiten

Eulerstraße 3 56179 Vallendar	Tel. 0261 / 63628 Fax 0261 / 65767
--	---

Die Altherrenriege Fitness für gestandene Männer



Wie sollte man sie im Verein zutreffend anders bezeichnen? Als 'Senioren' treten ja bereits die Männer 30+ im Deutschen Turnerbund an. Das sind die, denen Felgenauf- und -umschwünge am Reck noch gelingen. Aber bereits bei vielen Turnern über 30 stimmen oftmals die körperlichen Proportionen nicht mehr so ganz. Im TV Weitersburg wurde für sie die 'Ü 30 Gruppe Männer' geschaffen, die neben sportlicher Betätigung in der Halle auch noch den Idealen des alten Turnvater Jahn von vor 200 Jahren in frischer Luft auf dem Sportplatz nacheifern. Und wer das nicht (mehr) will, aber trotzdem auf eine ganzjährige regelmäßige sportliche Bewegung in der Halle nicht verzichten möchte, dem steht das Mitmachen in einer Gruppe ohne jede Altersbeschränkung frei.

Der Turnverein führt dieses Training unter der Bezeichnung "Fitness für gestandene Männer" in seinem Angebot, wahrgenommen von einer „Altherrenriege“. Kennzeichen: Graues, auch mehr oder weniger gelichtetes Haar bis zum Vollscheidel und in den meisten Fällen eine kleine, schon nicht mehr ganz zu versteckende Bauchrundung. Gesellige Wesen, die zu den regelmäßig stattfindenden Festchen wie Sommergrillfest, Weihnachtessen oder (bei guter Kassenlage) auch mal Oktoberfest einem Bierchen nicht abgeneigt sind.

Unser Riegenführer = Übungsleiter, ein sportliches Vorbild durch und durch. Er behauptet, dass es in unserer Turnstunde „sportlich leicht und locker zugeht“. In der Regel nehmen zwischen 8 und 12 Mitglieder an den Turnstunden teil. Zuerst werden ein paar Laufrunden zum Aufwärmen absolviert. Zu deren Ende werden verschiedene leichte Dehnungs- und Lockerungsübungen eingestreut, und auch ein paar leichte Gymnastik - Übungen fehlen meistens nicht.

Nach dieser Aufwärmphase gibt es immer ein lockeres Fußballspiel unter nicht ganz fachgerechtem Einsatz zweier Kasteneinsätze, und im Anschluss werden meistens drei sportliche Sätze Volleyball gespielt. Das kann dann auch schon recht Schweißtreibend werden.

Nach der Übungsstunde sitzt die Altherrenriege regelmäßig in gemütlicher Runde im Clubraum zusammen.

Übungsleiter : Heribert Sauerborn
Zielgruppe: Männer, die Spaß am Sport haben (ohne Altersbegrenzung)

Trainingszeiten: montags, von 20:00 Uhr bis 22:15 Uhr

Trainingsort: Vereinshalle, Bendorfer Straße 33

Kontakt: 0261/68073 oder ehsauerborn@arcor.de
der sich ab sofort sehr über 'jüngere' Neuzugänge für die Altherrenriege freuen würde.

Allopathie · Homöopathie · Naturheilmittel



Ralf Bolwin

Fachapotheker
für Offizin-Pharmazie und
Gesundheitsberatung

Hauptstraße 125
56170 Bendorf/Rhein
Tel. 02622-903377
Fax 02622-903378
www.center-apotheke-
bendorf.de



Aufbauriege

Beim TV Weitersburg macht das Turnen im Grundschulalter und darüber hinaus Spaß und fit. Für Mädchen, die mehr als einmal pro Woche turnen wollen, wurde die Aufbauriege eingeführt.

Mit zurzeit ca. 15 Kindern wird diese Gruppe mittwochs von zwei Übungsleitern trainiert und auf Wettkämpfe wie das Winterturnfest, die Vereinsmeisterschaften und das Gau-Kinder-Turnfest vorbereitet. Alle Kinder, die bei Regina und Chiara trainieren, sind immer hoch motiviert und kommen regelmäßig zum Training.

Krafttraining, Ausdauer, Spannungsübungen sowie das Erlernen von Turnelementen an den Turngeräten Boden, Stufenbarren, Schwebebalken, Sprung und vieles mehr können bei uns erlernt werden.

Durch ständige Weiterbildung unserer Übungsleiter können wir den Turnerinnen zeigen, wie viel Freude das Gerätturnen machen kann.

In der Aufbauriege stehen im Vordergrund das Gerätturnen und auch das Erlernen von schwierigeren Turnelementen, Handstandüberschlag am Boden und über den Sprungtisch. Auch Bogengänge oder Saltos werden mit Freude ausprobiert.

In dieser Gruppe gehen auch die Trainer der Leistungsriege auf Talentsuche, um diesen Kindern die Gelegenheit zu geben, noch intensiver Übungselemente auf höherem Niveau zu erlernen.

Die Kinder der Aufbauriege trainieren zwei Mal die Woche: einmal gemeinsam in der Aufbauriege und einmal in der normalen Turnstunde der jeweiligen Altersgruppe.

Übungsleiterin: Regina Stein

Helferin: Chiara Franz

Zielgruppe: Mädchen ab Schulalter, die mehr als einmal pro Woche turnen möchten

Trainingszeiten: mittwochs, von 17-19 Uhr, Vereinshalle

Kontakt: regina.stein@tv-weitersburg.de



Badminton (Hobbygruppe - Frauen und Männer)

Ursprünglich nur für Erwachsene angedacht, spielen in unserer Gruppe seit ein paar Jahren auch Jugendliche ab 15 Jahren mit. Es hat sich gezeigt, dass sich Jung und Alt gerne mit dieser Sportart fit halten. Jeder kennt Federball aus seiner Kinderzeit. Badminton ist die sportliche Variante, welche im Spielfeld mit Netz und nach Wettkampfgeln gespielt wird. Neben dem Spaß am Sport steht auch der gesellschaftliche Aspekt mit im Vordergrund.

Neue Mitspieler sind herzlich willkommen.

Übungsleiter: Wolfgang Wagner
Zielgruppe: Jugendliche ab 15 Jahren und Erwachsene
Trainingszeiten: mittwochs von 20:00 Uhr bis 22:00 Uhr
Trainingsort: Konrad-Adenauer-Schule Vallendar
Kontakt: wolfgang.wagner@tv-weitersburg.de



Basketball

Hast du Spaß am Basketball und bist ein Junge oder ein Mädchen im Alter von 11 Jahren und älter? Würdest du gerne regelmäßig Basketball spielen? Willst du besser werden im Basketball?

Dann lass uns donnerstags in der Gemeindeturnhalle in der Peter-Friedhofen-Straße in Weitersburg zusammen als Team spielen.

Nach ein paar Trainingseinheiten können wir uns dann gemeinsam beim Spiel auspowern.

Komm doch einfach mal vorbei, wir freuen uns.

Übungsleiter: Arthur Wilms
Zielgruppe: Mädchen und Jungen ab 11 Jahre
Trainingszeiten: donnerstags, 17 – 18.30 Uhr, Schulturnhalle
Kontakt: arthur.wilms@tv-weitersburg.de



Eltern-Kind-Turnen

Schon unsere Kleinsten Kinder wollen mehr als nur robben, krabbeln, stehen und gehen. Woche für Woche rennen, streifen oder stolpern die Kleinsten mit ihren Eltern oder Großeltern in die Turnhalle. Endlich ist es wieder so weit: Für Philipp und Emma, für Nora und Henry, für Sophia und Liam ist wieder Toben, Klettern, Kullern und Spielen angesagt und sie genießen gemeinsam mit Mama, Papa, Oma oder Opa diese Stunde in vollen Zügen. Bei uns können die Kleinen mitmachen, sobald sie laufen können.

Übungsleiterin in einer Eltern-Kind-Turngruppe zu sein, ist eine schöne Aufgabe: beim Eltern-Kind-Turnen kann man nicht nur die Bewegungsfreude der Kinder miterleben, sondern auch ihre Entwicklungsschritte beobachten, die sich nicht nur auf den motorischen Bereich beschränken. Wie freut sich Jonas, wenn er Kaspar wieder sieht! Und wie gerne springt Celina mit Maria zusammen vom Kasten!

Gemeinsames Singen, Laufen und sich Drehen lässt uns warmlaufen und durch gemeinsames Ziehen, Schieben und Schleppen von Matten und Geräten entsteht in der Halle eine Turnlandschaft mit Rutsche, Schaukel, Berg und Brücke. Kleine Geräte und Großgeräte kommen zum Einsatz. In unserer Turnhalle ist ordentlich viel Platz, um Bewegung spielerisch zu erfahren. Die Kleinen können über schiefe Ebenen und hohe Brücken balancieren, den Sprung auf die Weichbodenmatte üben oder mit Schwung hoch hinaus fliegen.

Bälle, Reifen, Gummiringe kommen zum Einsatz. Mattenschaukeln und Trampoline werden ausprobiert. Die Kinder gewinnen durch kleine Erfolge Zutrauen zu sich selbst und ihrem eigenen Können beim Laufen, Klettern, Hüpfen, Springen, Rollen, Balancieren, Schwingen, Werfen und Fangen.

Das Eltern-Kind-Turnen richtet sich an alle Eltern, die mit ihren Kindern turnen, toben, spielen und mit anderen Kindern und Eltern soziale Kontakte knüpfen möchten. In unserer Turnstunde gibt es keine virtuellen Welten, sondern reale Geräte und wir freuen uns immer wieder aufs Neue, wie viel Freude die Kinder daran haben, sich zu bewegen, sich auszuprobieren und sich neue Herausforderungen zutrauen.

Ausgetobt und verschwitzt ist die Turnstunde oft viel zu schnell zu Ende. Alle helfen mit, die großen und kleinen Geräte wieder an ihre Stellplätze zurückzubringen und zum Abschluss lassen sich die kleinen Turner von Mamas und Papas mit „Tuff, tuff, tuff die Eisenbahn“ durch die Halle kutschieren und freuen sich auf die nächste Woche.

Übungsleiterin: Angelika Groß

Zielgruppe: Mädchen und Jungen ab Laufalter

Trainingszeiten: mittwochs, 16-17 Uhr, Schulturnhalle

Kontakt: angelika.gross@tv-weitersburg.de



Hip Hop

Der TV Weitersburg hat seit Februar 2016 ein neues Angebot im Programm:

Hip Hop old school für Kinder im Alter von ca. 9-16 Jahren.

Im 90-minütigen Unterricht jeden Freitag erlernten die Kids nicht nur „Takt“, Schritte, Drehungen und die Musik näher kennen, sondern sie trainieren auch Kraft, Körperkontrolle und Akrobatik.

Sie wachsen zu einer Einheit zusammen, bekommen ein Gefühl der Selbstständigkeit und werden in ihrer eigenen Kreativität gefördert.

Neu erlernte Schritte werden in Folge aneinandergereiht und auch selbst kreiert.

Hip Hop ist kein festgesetzter Tanzstil, wie zum Beispiel der Walzer oder der Tango, im Gegenteil. Hip Hop kann alles miteinander sogar verbinden.

Ballettpositionen und – bewegungen sind sogar in diesem Tanzstil vorstellbar ebenso wie verschiedene Kampfsportarten, wie beispielsweise ein „Frontkick“.

Hip Hop ist freies Tanzen, keine Einschränkungen, freie Entfaltung für jeden Charakter. Jeder kann es erlernen und seinen eigenen Weg finden, denn so

individuell die Kinder schon immer sind, so individuell kann auch der Hip Hop sein.



Diese Erfahrungen kann jeder machen...und am Ende eines jeden Trainings mit einem tollen Gefühl im Bauch und einem Lächeln im Gesicht nach Hause gehen.

Übungsleiterin: Susanne Wolf

Zielgruppe: Jungen und Mädchen ab 9 Jahren

Trainingszeiten: freitags, von 15 – 16.30 Uhr, Schulturnhalle

Kontakt: christine.schmidt@tv-weitersburg.de

fibres *fibres medical fitness* gmbh

- Training unter gläsernem Himmel
- viel frische Luft, Tageslicht und oft Sonnenschein
- mit Sommer-Terrasse

**Auf der Goethe-Galerie
BENDORF** Untere Vallendarer Str. 22
Tel.: 0 26 22 - 20 85 • www.fibres.de

www.hk-design.info

Maria Schwantuschke – eine Ikone des TVW

Eine Ikone – diesen Begriff verwendet man sinnbildlich für Persönlichkeiten, die sich besondere Verdienste erworben haben, und es deshalb verdient haben, geehrt und verehrt zu werden. Dies gilt in besonderer Weise für Maria Schwantuschke, eine Richtungweisende Instanz im Verein und ein Vorbild für alle Vereinsmitglieder.

Besonnen, beherzt, einfühlsam, kompetent und verlässlich, so kennen wir sie, wenn es Aktivitäten zu entwickeln oder Entscheidungen im und für den Verein zu treffen galt und gilt. Diese Eigenschaften und ihre emotionale Verbundenheit zum Verein haben sie zu einem sehr wertvollen und bedeutenden Ansprechpartner im TVW herangewachsen lassen. Aufgrund ihrer Leistungen und dank ihres verbindlichen Auftretens genießt sie allseits höchste Anerkennung und Wertschätzung.

Sie hat dem Verein Ansehen vermittelt; dies gilt insbesondere für die Zeit ihrer Vorstandschaft in den Jahren 1993 – 1999 und von 2003 – 2007. Frühere Vorstandskollegen können sich noch gut an die drei bis vier Din A 4 Seiten an Ideen und Vorbereitungen erinnern, die bei jeder Vorstandssitzung „abgearbeitet“ werden mussten. In dieser Zeit wurden große Projekte wie der Einbau eines neuen Hallenbodens und die Kernsanierung der Mietwohnung durchgeführt.



Legendär waren auch die von ihr neu konzipierten Kindermaskenbälle, in denen seither ein komplettes Bühnenprogramm geboten wird.

Schon von Kindesbeinen an war Maria dem TVW sehr verbunden. Sie gehörte der ersten Generation der sogenannten Leistungsturnerinnen an; später wurde sie Übungsleiterin verschiedener Gruppen, die sie zum Teil selbst gründete. Generationen von Kindern gingen in der Mutter-Kind-Gruppe und in der Kindergarten-Gruppe durch ihre Hände.

Noch heute ist Maria im TVW als Übungsleiterin der Frauengymnastikgruppe „Fit in die Woche“ aktiv. Darüber hinaus ist sie schon viele Jahre als 2. Vorsitzende des Turngaus Rhein-Mosel ehrenamtlich dem Turnsport zugetan, was sie hoffentlich noch lange bleiben wird.

Weitersburgs Mitte

Inh. Heike Symanzik, Hauptstr. 33, 56191 Weitersburg

Tel.: 0 26 22 / 8 85 36 83

Öffnungszeiten: MO-FR 06.00 Uhr - 12.30 Uhr

SA 07.00 Uhr - 12.00 Uhr

SO 08.00 Uhr - 11.00 Uhr



Backwaren, Zeitschriften, kleine Auswahl an Lebensmitteln & Postfiliale

Frauen Gymnastik „Fit in die Woche“

„Freizeit - Gesundheit - Bewegung“ diese drei Schlagworte könnten für die Turnstunde am Montagmorgen unter dem Motto „Fit in die Woche“ stehen. Im Sommer 1994 wurde die Gruppe von Maria Schwantuschke innerhalb des TVW ins Leben gerufen und steht seither unter ihrer Leitung.

15-20 Frauen treffen sich regelmäßig um 10 Uhr in der Vereinsturnhalle Bendorfer Straße, um gemeinsam die Woche mit Bewegung zu beginnen. 1,5 Stunden lang wird mit den verschiedensten Geräten ein abwechslungsreiches Sportprogramm zusammengestellt.

Bälle, Thera-Bänder, Steppbretter sowie Geräte neuester Generation wie Schwingstab und Gymstick kommen dabei genauso zum Einsatz wie Übungen auf der Gymnastikmatte. Ziel dabei ist es die eigene Fitness und Gesundheit zu fördern, wobei jede

Sportlerin die Übungen nach ihrem individuellen Können und ihrer Kondition ausüben kann, sodass der Spaß an der Bewegung nicht verloren geht.

Um die Geselligkeit innerhalb der Gruppe zu fördern wird die Stunde auch mal ins Freie verlegt und zum Beispiel eine kleine Radtour oder Wanderung mit anschließender Einkehr zum Frühstück organisiert.

Teilnehmerinnen jeden Alters sind herzlich willkommen und Interessentinnen eingeladen einmal vorbeizuschauen. Gerne kann auch der Nachwuchs für die Dauer der Turnstunde mitgebracht werden! Die Gruppe freut sich auf jeden der mit uns Sport treiben möchte.

Übungsleiterin: Maria Schwantuschke
Zielgruppe: Frauen jeden Alters
Trainingszeiten: montags, von 10-11.30 Uhr
Kontakt: ika.burghardt@tv-weitersburg.de



**Noch eine Ikone des Turnvereins:
Ika Burghardt**



Waren Sie schon mal in Graz, dieser charmanten Stadt in der Steiermark? Nein? Dann müssen Sie da unbedingt mal hin. Würde Ika sagen, denn Ika stammt aus Graz

Daher auch ihr Charme! Dort ist sie mit viel Sport aufgewachsen. Und wie kommt sie nach Weitersburg? Durch Heirat mit dem le-

benslustigen Manfred Burghardt aus Wirges, der in Graz Ingenieurwissenschaften studierte und dabei das Glück hatte, Ika kennen zu lernen.

Sie heirateten, bauten ein Haus und 1970 wurde die Österreicherin Ika in Weitersburg ansässig. Angesichts ihrer sportlichen Vergangenheit war der Gedanke, im örtlichen Turnverein Anschluss zu suchen, nahe liegend.

1974 übernahm sie Vertretungsstunden in der Frauengymnastikgruppe von Rosi Nick und

schließlich die Gruppe ganz, wobei die Beteiligung damals sehr hoch war. Ika erinnert sich an 30-35 Teilnehmerinnen, die Angebote waren damals eben noch nicht so breit gestreut.

Für einen tieferen Einstieg in den Übungsbetrieb sind aber Qualifikationen notwendig. So erwarb Ika 1979 die Übungsleiterlizenz bei der vor kurzem in hohem Alter verstorbenen Frau Prof. Gerthaldis Schoß. Viele weitere Lehrgänge folgten, trotz Mann, Haushalt und drei Kindern.

Seit vielen Jahren gehört Ika in verschiedenen Funktionen dem Vorstand an, immer eine Stütze des Vereins und auch bereit andere Aufgaben zu übernehmen, wenn Not an Frau ist, wie zum Beispiel beim Kleinkinderturnen.

Ika erinnert sich auch gern an die Trainingslager der Leistungsriegen der TG Bendorf/Weitersburg auf der Ponderosa zum Ende der Sommerferien zusammen mit Emmi und Heri Sauerborn.

Neben ihrer sportlichen Tätigkeit brachte Ika auch ihr künstlerisches Talent ein. Sie entwarf den Schriftzug und die dynamische Grafik auf der Titelseite der Vereinszeitung „Purzelbaum“ und verschönerte viele Seiten mit ihren Zeichnungen.

Wir freuen uns, Ika in unseren Reihen zu haben und danken ihr für die vielen Jahre, die sie dem Turnverein gewidmet hat. Die Frauengruppe hofft auf noch viele Stunden der Gelenkigkeitsübungen mit Ika.

Blumen Herbst

individuelle Floristik

Hochzeitsschmuck
Trauerfloristik
Topfpflanzen
Schnittblumen
Wohnaccessoires

*Bahnhofstrasse 45
56170 Bendorf
Tel. 02622/3832*

Frauengymnastik 40+

Ziel einer jeden Übungsstunde ist es, sich fit zu halten bei abwechslungsreichen Bewegungen. Dazu gehören Übungen, die den Muskelaufbau stärken (Bauch, Po, Rücken, Beine). Mit der Unterstützung durch kleine Geräte wie Hanteln, Bänder, Bälle, Expander und einiges mehr kommt man dem Ziel näher.

Gerade für ältere Semester sind Balance- und Entspannungsübungen wichtig, aber auch bei flotter Musik wird die Motorik angeheizt. Fast alle Übungen stärken den Kreislauf, das Herz und verbessern das Allgemeinbefinden. Man sieht die Freude, wie gut es tut, fit zu bleiben.

Auch die Geselligkeit darf nicht zu kurz kommen. Bei Wanderungen, kleinen Feiern und netten Gesprächen erkennt man den freundschaftlichen Zusammenhalt dieser wunderbaren Gruppe, die ich nun schon seit fast 40 Jahren leite.

Ich freue mich, jede Woche vor Ort zu sein, um mit den Frauen eine gute Übungsstunde abzuhalten.

Übungsleiterin: Ika Burghardt
Zielgruppe: Frauen ab 40
Trainingszeiten: mittwochs, von 20 –22 Uhr, Schulturnhalle
Kontakt: ika.burghardt@tv-weitersburg.de



Frauengruppe 60+

Die Gymnastikgruppe der Frauen blickt in 2016 auf ihr 54-jähriges Bestehen zurück.

Die jungen und jung gebliebenen Damen treffen sich jeden Mittwochabend zur Gymnastik in der Gemeindeturnhalle. Mit viel Spaß und Elan meistern sie die Übungen für Fitness und Ausdauer, stärken und bewegen so ihre Muskeln und Gelenke. Therabänder, Gymnastikbälle, Hanteln und andere Kleingeräte sorgen für Abwechslung bei den Übungen.

gen. Hin und wieder eine Wanderung mit Einkerschwingung oder ein Gläschen Sekt zu einem besonderen Anlass, dienen der Geselligkeit.

Übungsleiterin: Karin Weller
Zielgruppe: Frauen 60+
Trainingszeiten: mittwochs, 19-20 Uhr
Kontakt: ika.burghardt@tv-weitersburg.de



Auch Jungs turnen fleißig!

Nicht jeder Junge mag Fußball und sucht händeringend nach einer sportlichen Alternative. Die Lösung: das allgemeine Jungenturnen für Grundschüler.

Turnen, Klettern, Rennen, Spielen und vor allem Spaß an der Bewegung haben. Dies sind die Ziele der kleinen Truppe.

In der Turnstunde werden neben Aufwärmspiele, etwas Gymnastik und Krafttraining vor allem Übungen an den verschiedensten Geräten eingeübt und trainiert.

Einmal im Jahr findet eine Vereinsmeisterschaft für die Jungen statt, in der die besten Turner an den Geräten Boden, Sprung, Barren und Reck gesucht werden. Unser nächstes Ziel ist es, eine Riege für

Gau-Wettkämpfe zusammen zu stellen, die dann Gau-Liga Luft schnuppern soll.

Das Training wird von Anna Schmalenbach und Clemens Unckell geleitet. Beide sind ehemalige Turnerinnen bzw. Turner der Trainingsgemeinschaft Bendorf-Weitersburg.

Die allgemeine Jungenriege trifft sich immer Mittwochs von 17:30 bis 19:00 in der Sporthalle der Peter-Friedhofen-Schule in Weitersburg. Interessierte Kinder im Grundschulalter sind herzlich eingeladen die Turnstunde zu besuchen.

Übungsleiter: Clemens Unckell und Anna Schmalenbach

Zielgruppe: Jungen ab Schulalter

Trainingszeiten: mittwochs, von 17:30 – 19 Uhr, Schulturnhalle

Kontakt: katja.kraemer@tv-weitersburg.de



Östliche Entspannung für Erwachsene

In diesem Kurs werden hauptsächlich Yoga Übungen gemacht, von der bewussten Atmung - Rückenschule - Dehnübungen - Muskelaufbau bis zur Tiefenentspannung. Diese berührt Körper, Geist und Seele. Verbrauchte Energien werden wieder aufgebaut, Schlafstörungen, Kopfschmerzen etc. werden dadurch positiv beeinflusst.

Des Weiteren vermittele ich das Wissen der chinesischen Medizin über die Meridiane und Akupunktur zur Eigenanwendung, wie die Meridiane und deren Punkte in Verbindung zu den Yogaübungen stehen und wie Eigen-Akupressur effektiv zum Wohlfühlen angewendet wird.

Ebenso streifen wir in kurzen Gesprächen eine sinnvolle Ernährung.

Elemente des autogenen Trainings, Traumreisen und Tiefenentspannung runden dieses Angebot ab.

Dieser Kurs aktiviert das Körpergefühl und beeinflusst das Immunsystem positiv.

Ich bin u.a. zertifizierte Yogalehrerin, Trainerin für autogenes Training und Burnout Beraterin.

Übungsleiterin: Maike Jantzen

Zielgruppe: Männer und Frauen

Trainingszeiten: mittwochs, 19-20 Uhr

Kontakt: christine.schmidt@tv-weitersburg.de

Allgemeines Mädchenturnen

Jeden Freitag trainieren insgesamt fast 40 Kinder und Jugendliche in zwei Gruppen bei Regina Stein und ihren Helferinnen Chiara, Johanna und Sharon an den klassischen Turngeräten Stufenbarren, Sprung, Boden, Parallelbarren und Schwebebalken. Es werden spezielle Fähigkeiten wie Kraft, Balance und Spannung sowie Haltung des gesamten Körpers geschult. Auch kleine Spiele zum Aufwärmen und zur Lockerung der Muskulatur dürfen nicht fehlen. Es folgen Dehnungen, Sprungübungen wie Streck- und Drehsprünge, Drehungen und besondere Sprünge, die beim Boden und Schwebebalkenturnen benötigt werden. Denn viele Wiederholungen führen zum Erfolg.

Die Vorbereitung auf Wettkämpfe, wofür kleine Übungen unterschiedlichen Schwierigkeitsgrads eingeübt werden, ist ein regelmäßiger Bestandteil der Übungsstunde.

Die Teilnahme am Winterturnfest, der Vereinsmeisterschaft und dem Gaukinderturnfest in Koblenz -Oberwerth sind für die allgemeinen Riegen in den letzten Jahren selbstverständlich geworden.

Dort feiern unsere Turnerinnen vom TVW immer wieder große Erfolge.

In unserem Jubiläumsjahr hat der TVW erstmalig auch für die allgemeinen Turnriegen der Schulkinder vereinseigene Turnbodys angeschafft, um auch nach außen hin unsere große Einheit und Zusammengehörigkeit zu zeigen.

Die Turngruppe wächst stetig an. Von nah und fern kommen Kinder, die bei uns turnen wollen. Alle turnbegeisterten Kinder und Jugendliche sind herzlich willkommen.

Übungsleiterin: Regina Stein

Helferinnen: Chiara Franz, Johanna Küchler, Sharon Scheid

Zielgruppe: Mädchen im 2. und 3. Schuljahr

Trainingszeiten: freitags, von 15-16.30 Uhr, Vereinshalle

Zielgruppe: Mädchen ab dem 4. Schuljahr

Trainingszeiten: freitags, von 16.30-18 Uhr

Kontakt: regina.stein@tv-weitersburg.de



Die Trainingsgemeinschaft (TG) Bendorf-Weitersburg

Vor über 40 Jahren beschlossen die Vorstände des TV Weitersburg und der Turnerschaft Bendorf, im Bereich Gerätturnen (Wettkampfsport) zusammenzuarbeiten.

Die jeweils besten Turnerinnen und Turner der Vereine sollten künftig gemeinsam trainieren und auch bei Wettkämpfen zusammen in einer Mannschaft turnen.

Fortan trainierten die Mädchen in Weitersburg und die Jungen in Bendorf. Übungsleiterhonorare und sonstige Kosten wurden geteilt.

Unter den Übungsleitern der ersten Stunde waren bei den Mädchen Heinz-Gerd Wolf und Heribert Sauerborn, bei den Jungen Heinz-Josef Wolf und Eberhard Fromm – alles Personen, die auch heute noch in ihren Vereinen aktiv sind.

Absoluter Jahreshöhepunkt war damals das 5-tägige Trainingslager auf der Ponderosa, dem damaligen Waldheim der Turnerschaft Bendorf. Dafür hielten sich fast 25 Jahre lang Turner, Turnerinnen und Trainer die letzte Sommerferienwoche frei. Etliche Familienurlaube wurden daraufhin abgestimmt, damit alle hieran teilnehmen konnten – teilweise über 40 Personen!

Leider schief das Jungenturnen in beiden Vereinen mehr und mehr ein. Wegen mangelnder Übungsleiter und Turner wurde die Leistungsriege der Jungs in den 90er Jahren geschlossen.

Anders bei den Mädchen: Seit Anbeginn etablierte sich die TG Bendorf-Weitersburg zu einer festen Größe im Turnsport. Unzählige Erfolge auf Gau-, Verbands- und sogar Rheinland-Pfalz-Ebene konnten gefeiert werden. Die Namen der beiden Orte sind in Turnerinnenkreisen so untrennbar miteinander verbunden, dass schon so manche Trainer der Konkurrenz irrtümlich dachten, Weitersburg sei ein Stadtteil von Bendorf!

Seit 2009 kam zu der Leistungsriege noch die Aufbauriege hinzu: Auch Mädchen der allgemeinen Turnriegen in Bendorf und in Weitersburg sollten die Möglichkeit haben, ein zweites Mal in der Woche zu trainieren. Seitdem belegen die Turnerinnen von Regina Stein und ihren Helferinnen regelmäßig vordere Plätze beim Winterturnfest und beim Gau-Kinderturnfest.

Heute beginnt auch das zarte Pflänzchen „Jungenturnen“ wieder aufzukeimen: unter den fachkundigen Händen von Clemens Unckell und Anna Schmalenbach trainieren die Jungs derzeit 1,5 Stunden wöchentlich in der Schulturnhalle. Erste Wettkampfteilnahmen sind geplant.

Da die Gruppe noch Zuwachs gebrauchen könnte, gleichzeitig es in Bendorf aber keine Jungengruppe gibt, haben die Vorstände beider Vereine jüngst die Ausweitung ihre Kooperation beschlossen: turninter-

essierte Jungen der Turnerschaft Bendorf können zukünftig am Turntraining in Weitersburg teilnehmen. Umgekehrt sollen Kinder, die Interesse am Leichtathletik-Training haben, die Übungsstunden der Turnerschaft Bendorf besuchen können, da es in Weitersburg kein entsprechendes Angebot gibt.

Somit freuen sich beide Vereine auf eine zukünftig noch intensivere Zusammenarbeit.



Rüdiger und sein Trainer Heinz-Josef



Die Leistungsriege der TG Bendorf-Weitersburg 1985



Vereinsmeisterschaften 1985
Juliane unter Beobachtung von Adele

Leistungsriege TG Bendorf- Weikersburg

Vor mehr als 40 Jahren beschlossen die Vorstände des TV Weikersburg und der Turnerschaft Bendorf, im Bereich des Wettkampfturnens gemeinsame Wege zu gehen. Seit dieser Zeit trainieren die talentiertesten Mädchen beider Vereine unter der Regie von gemeinsam finanzierten Übungsleitern in Weikersburg, um sich auf Wettkämpfe auf Gau-, Verband- und Rheinland-Pfalz-Ebene vorzubereiten.

Derzeit sind in der Leistungsriege 20 Turnerinnen in zwei Gruppen aktiv: Die „Großen“ (ca. 12 – 19 Jahre) trainieren bei Beate Wingender und Katja Krämer, die „Minis“ trainieren bei Sabine Wagner und Lara Diensberg.

Das Training umfasst 4 Wochenstunden. Neben den klassischen Wettkampfgeräten Sprungtisch, Stufenbarren, Schwebebalken und Boden kommen auch das Minitrampolin und die neue Airtrackanlage

(das ist eine Art Hüpfburg) zum Einsatz, was den Kids viel Freude macht und das methodische Erlernen von akrobatischen Elementen wesentlich erleichtert.

Die Mädchen absolvieren ca. 5 – 7 Einzel- und Mannschaftswettkämpfe im Jahr.

Ein besonderes Highlight 2016 ist dabei der Besuch des rheinland-pfälzischen Turnfests in Pirmasens Ende Mai, wo neben dem regulären Wettkampf 4 Tage Gemeinschaft, Spiel und Spaß auf dem Programm stehen.

Übungsleiter: Sabine Wagner, Beate Wingender, Katja Krämer

Helferin: Lara Diensberg

Trainingszeiten: montags, 17-19 Uhr und freitags 18-20 Uhr, Schulturnhalle

Kontakt: katja.kraemer@tv-weikersburg.de



Ihr Spezialist für Glas und Spiegel

- Ganzglasduschen
- Ganzglastüren
- Ganzglasanlagen
- Glasmöbel
- Moderner Innenausbau
- Glasrückwände
- Bad- und Wohnspiegel
- Glasvordächer & Geländer
- Reparaturen aller Glas- & Spiegelschäden

GLAS
OPAVSKY
WOHNEN MIT GLAS

Rheinstraße 44 · 56179 Vallendar
Tel 0261/60068 · Fax 0261/60060
info@opavsky.de · www.opavsky.de

Beratung, Herstellung
& Montage

Kinderyoga

Schule und eine Menge anderer (Freizeit-) Aktivitäten fördern und fordern Geist und Körper unserer Kinder. Nicht selten sind die Wochentage der Kinder gänzlich ausgebucht, manchmal auch über das gesunde Maß hinaus. Wo und wie kommen diese Kinder wieder zur Ruhe?

Hier kann Yoga helfen und positive Impulse setzen.

Yoga beginnt mit Atemübungen – was bewirkt tiefe Atmung in mir? - den Körper spüren, Stress wegatmen, Ängste ausatmen etc.

Spielerische Rückenübungen, Muskelaufbau und Übungen für die Rechts- und Linkskoordination der Gehirnhälften, was das Lernen und das Abspeichern von Lerninhalten erleichtert.

Entspannungsübungen – In Traumreisen werden Ängste, Schuldgefühle, Stress spielerisch verarbeitet und das Immunsystem positiv verstärkt. Der AG „Kinderyoga“ gehören in diesem Schuljahr 14 Kinder der 1. und 2. Klasse an.

Mir, Maïke Jantzen, macht die Arbeit mit den Kindern sehr viel Spaß. Ich danke dem TVW und der Leitung der Grundschule, dass ich diese Arbeit machen darf.

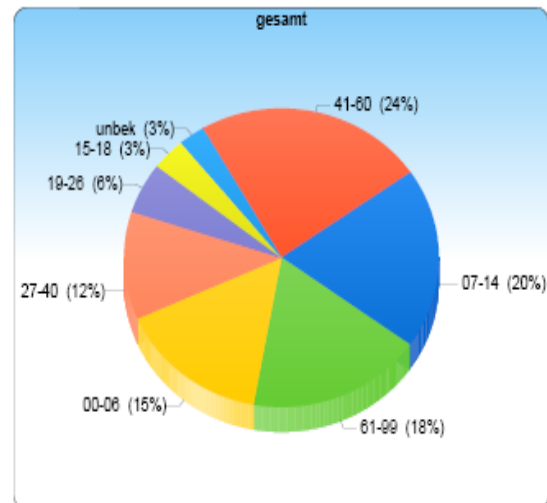
Als zertifizierte Yoga-Lehrerin und Trainerin für autogenes Training bin ich in diesem Metier seit 1989 überwiegend in Schulen tätig.

Übungsleiterin: Maïke Jantzen
Schulkinder bis zur 8. Klasse
Zurzeit: Erst- und Zweitklässler
Mittwochs: 12-13.00 Uhr, Schulturnhalle
Kontakt: christine.schmidt@tv-weitersburg.de



Altersstruktur aller Mitglieder

Altersgruppe	gesamt	männlich	weiblich
00-06	98	59	39
07-14	124	49	75
15-18	22	8	14
19-26	36	12	23
27-40	74	18	56
41-60	150	58	92
61-99	114	42	72
unbek	17	2	15



Männersportgruppe Ü30

Hier gibt's Mönnersport für alle Altersklassen und es macht viel Spaß, sich fit zu halten und mal richtig ins Schwitzen zu kommen.

Los geht es mit gezielter Aufwärm- und Konditions-gymnastik, damit der Kreislauf auf Touren kommt. Bewegungs- und Ballspiele, z.B. Fußball und Fußballtennis machen unter Gleichgesinnten richtig Spaß.

Wir trainieren jeden Freitag um 20 Uhr. In der kalten Jahreszeit in der Schulturnhalle und in der warmen Jahreszeit auf dem Kunstrasenplatz in Weikersburg.

Also einfach mal vorbeischaun und mitmachen.

Trainieren Sie Ihre Muskeln und bessern Sie Ihre Laune auf, powern Sie sich mal aus. Im Anschluss einer jeden Trainingseinheit gehört natürlich auch entsprechende Entspannung dazu.

Übungsleiter: Jörn Daleki

Zielgruppe: Männer ab 30

Trainingszeiten: freitags, 20-22 Uhr, Schulturnhalle oder Sportplatz

Kontakt: ika.burghardt@tv-weikersburg.de



FLEISCHEREI HEMMERLE

Martin Hemmerle

Steinstraße 10 · 56170 Bendorf/Rhein

Telefon 02622-2602

Telefax 02622-168261

• Wurst und Käsespezialitäten • Partyservice



*Ihr Fleischermeister erwartet Sie,
denn unsere Beratung und Produkte
sind Ihr Gewinn !*

Kindergartengruppe

In unserer Turnstunde spielen, tanzen, toben wir und lernen die Grundelemente des Turnens kennen. Bei stets abwechslungsreichem Programm können wir uns richtig auspowern und haben viel Freude bei den Übungen.

Bälle, Seile, Reifen, Ringe – wir probieren alles aus! Wir dürfen sogar auch schon an Turnfesten, wie dem Gau-Miniturnfest oder den Vereinsmeisterschaften teilnehmen. Unsere Eltern, Großeltern und Geschwister staunen dann immer nicht schlecht, was wir schon alles können.

Neue Kinder sind immer herzlich willkommen.

Du solltest zwischen drei und sechs Jahren alt sein und Spaß daran haben, mit anderen Kindern in deinem Alter das Turnen kennen zu lernen. Also meldet euch einfach oder schaut spontan einmal bei uns vorbei.

Wir freuen uns!

Übungsleiter : Luisa Esch

Helfer: Dilan Kiralli

Zielgruppe: Mädchen und Jungen von drei bis sechs Jahren

Trainingszeiten: donnerstags, von 16:00 Uhr bis 17:00 Uhr, Vereinshalle

Kontakt: luisaesch@web.de



Vorschulkinder und Erstklässler

Unsere Turnstunde beginnt immer mit einem Aufwärmspiel und anschließender Gymnastik. Dadurch schützen wir uns vor Verletzungen und machen uns fit für die Geräte. Danach bauen wir mit unseren Übungsleitern verschiedene Stationen auf. Boden, Barren, Balken und Sprung gehören hier fast in jeder Turnstunde dazu, denn wir üben immer fleißig für bevorstehende Turnfeste, wie das Gau-Kinderturnfest, das Winterturnfest und die Vereinsmeisterschaften.

Von Stunde zu Stunde freuen wir uns, wenn wir Fortschritte machen und neue Übungsteile dazulernen. Aber auch Kraft- und Koordinationstraining und Spannungsübungen gehören zu unseren Turnstun-

den. Ab und zu können wir unsere Übungsleiter auch zu einer Spielstunde überreden, meistens vor den Ferien. Das macht uns ebenfalls großen Spaß, weil wir uns dann so richtig austoben können.

Na, habt ihr auch Lust bekommen? Dann schaut doch einfach einmal dienstags bei uns vorbei!

Übungsleiter : Luisa Esch und Laura Esch

Helfer: Klara Krämer

Zielgruppe: Mädchen und Jungen im Vorschulalter und Erstklässler

Trainingszeiten: dienstags, von 16:30 Uhr bis 18:00 Uhr, Vereinshalle

Kontakt: luisaesch@web.de



Pilates

Das sanfte Ganzkörpertraining - Entspannung, Beweglichkeit und Kraft wieder neu erfahren.

Unser Körper bewegt sich, wenn sich unser Verstand bewegt. Pilates ist die vollständige Koordination von Körper, Verstand und Geist.

In diesem Sinne üben wir seit einigen Jahren am Dienstagabend um 20 Uhr Pilates (auf Kursbasis), seit Herbst 2015 mit der Übungsleiterin Eva Hahn. Wir sind eine nette Gruppe, bestehend aus einigen "alten Hasen", aber es kommen auch immer wieder neue Teilnehmer/innen dazu.

Übungsleiterin: Eva Hahn
Zielgruppe: Männer und Frauen
Trainingszeiten: dienstags, von 20-21 Uhr
Kontakt: alexandra.kaul@tv-weitersburg.de



Zumba® Fitness

Seit September 2012 hat auch das prominente Tanzfitness-Programm mit überwiegend lateinamerikanischer Musik im TVW Einzug gehalten!

Elke Müller klopfte im Frühsommer 2012 an die Tür des Vereins und stellte das doch noch recht neue Programm dem Vorsitzenden des Vereinsvorstandes damals vor.

Gut, dass der Verein für das neue Programm offen war, denn es wurde von den Mitgliedern und Nichtmitgliedern sehr gut angenommen. Auch wenn sich die Teilnehmerzahlen beim Zumba® Fitness, dem populären Programm aus den USA inzwischen überall wieder "normalisiert" haben, ist dies inzwischen in der "Group-Fitness-Welt" fest etabliert und hat auch beim TVW seine "Anhängerschaft" gefunden.

Mir als Kursleiter macht es sehr viel Freude, gemeinsam mit den Teilnehmerinnen jeden Montag

von 19:00 - 20:00 Uhr die Bude bei unserer "Zumba® Fitness-Party" zu rocken.

Zumba® Fitness wird als Kurseinheit angeboten, eine kleine Zuzahlung wird erhoben.

Neue Kurseinheiten starten meist nach den Ferien und werden in der lokalen Presse und auf der homepage veröffentlicht.

Natürlich sind alle herzlich eingeladen, dabei zu sein - und das gilt auch für die Herren!

Wir, da spreche ich auch im Namen der Teilnehmer, freuen uns auf neue Gesichter in der Zumba® Fitness-Gruppe!

Übungsleiterin: Elke Müller
Zielgruppe: Männer und Frauen
Trainingszeiten: montags, 18.45 – 19.45 Uhr, Vereinshalle
Kontakt: christine.schmidt@tv-weitersburg.de



Tischtennis

Hast du in der Schule gerne Rundlauf gespielt? Bist du mal im Tischtennisverein gewesen oder bist du Hobbyspieler? Spielst du gerne Doppel oder doch vielleicht lieber Einzel? Oder möchtest du mal Viertisch ausprobieren?

Dann schnapp dir deine Turnsachen und komm mittwochs ab 20:00 Uhr einfach in die Turnhalle Bendorfer Straße 33 nach Weikersburg.

Bewegung hat noch keinem geschadet. Schläger sind genügend da und Mitspieler (egal was du jetzt

spielen möchtest) sind vorhanden. Die zweistündige Bewegung ist dann auch Grund genug, den Abend in gemütlicher Runde bei einer Gerstenkalttschale (oder auch etwas Antialkoholischem) im Clubzimmer ausklingen zu lassen.

Überwinde den inneren Schweinehund, der dich auf der Couch fesselt und komm vorbei.

Übungsleiter: Robert Zahler-Jung
Zielgruppe: Männer und Frauen jeden Alters
Trainingszeiten: mittwochs, 20-22 Uhr, Schulturnhalle
Kontakt: robert.zahler-jung@tv-weikersburg.de



Althoff Apotheken

- + **Abrechnung nur 1x im Monat**
mit einem Sepa Abbuchungsmandat
- + **24-Stunden Abholautomat***
Arzneimittelabholung zu jeder Tages- und Nachtzeit
- + **Erstattung der Parkgebühr***
Beim Einkauf in unserer Apotheke erstatten wir Ihnen die Parkgebühr (bis max. 1 h)
- + **Homöopathie-Beratung durch Dr. med. Klaus Pietsch**
Arzt für Allgemeinmedizin, Homöopathie, Naturheilkunde und Psychotherapie
- + **Apotheken- und Kinder-Apothekenkarte**
Sammelquittungen, 3% Stammkunden-Sofortrabatt uvm.
- + **Best-Preis-Garantie**
Sollten Sie wider Erwarten einen identischen Artikel in einer anderen Apotheke im Umkreis von 10 KM günstiger sehen, bekommen Sie diesen Preis auch bei uns.

Alles für Ihre Gesundheit.

- + **Kostenlose Lieferung aller Arzneimittel auch nach Hause möglich**
- + **Bis 16.30 Uhr Rezept abgeben und Lieferung durch Botendienst noch am selben Tag möglich**
- + **Vaterschaftstest**
- + **Blutdruckmessung**
- + **Diabetikerberatung**
durch einen Diabetes-Fachberater
- + **Verleih von Babywaagen, Elektrischen Milchpumpen und Blutdruckmessgeräten**
- + **HIV Schnelltest**
- + **Treuheft**
- + **Impfberatung für Fernreisen**

Althoff Apotheken



Bleiben Sie mit uns gesund!

@ Die Althoffschen Apotheken auf Ihrem iPhone, iPad, oder Android-Smartphone:



Bestellen Sie Ihre Medikamente ab jetzt auch per **WhatsApp**:
0179-7727891

Bitte ausschneiden und beim nächsten Einkauf einlösen.

20% Rabatt-Gutschein auf 1 Artikel Ihrer Wahl

Althoff Apotheken
Bleiben Sie mit uns gesund!

Gutscheine gültig bis zum 31.12.2016. Ausgenommen Arzneimittel auf Rezept, Rezeptgebühren, und reduzierte Artikel. Pro Person und Einkauf nur 1 Gutschein gültig. Einlösbar in allen Althoff Apotheken.

Dr. Althoff'sche Apotheke
Hauptstraße 87 · 56170 Bendorf
Tel.: 02622/12080 · Fax: 02622/3601
www.althoff-apotheke-bendorf.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 08:30 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:30 Uhr
Fr. 08:30 bis 18:30 Uhr · Sa. 08:30 bis 13:00 Uhr



Medardus Apotheke Althoff
Bachstraße 4 · 56170 Bendorf
Tel.: 02622/3084 · Fax: 02622/923735
www.medardus-apotheke-bendorf.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Do. 08:00 bis 13:00 Uhr und 14:00 bis 18:30 Uhr
Fr. 08:00 bis 18:30 Uhr · Sa. 08:30 bis 13:00 Uhr



Althoff Apotheke im Schlick-Center
Langendorfer Str. 94 · 56564 Neuwied
Tel.: 02631/9530305
www.althoff-apotheken.de

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. 08.00 bis 19.00 Uhr
Sa. 09.00 bis 15.00 Uhr



Der Turnverein und die Grundschule



Seit dem Jahr 2013 besteht zwischen dem TV 1891 Weitersburg und der Peter-Friedhofen-Grundschule eine Kooperation, die beim Sportbund Rheinland offiziell gemeldet und jährlich auch finanziell gefördert wird.

Eine Kooperation ins Leben zu rufen, ist zunächst einmal keine große Sache, ein recht einfacher formeller Akt. Sie aber durchgehend mit Leben zu füllen schon eher, zumal der Förderbetrag doch meist schon durch die entstehenden Unkosten schnell verbraucht ist.

Es braucht viel Einsatzbereitschaft, Idealismus und Herzblut, um eine solche Kooperation gewinnbringend für beide Partner auszugestalten.

Jemanden zu finden, der sich Woche für Woche zur Mittagszeit nahezu unentgeltlich mit Kindern

zusammensetzt, um eine freudvolle und trainingsintensive Übungseinheit zu gestalten, ist nicht allzu leicht.

So bin ich, stellvertretend für die gesamte Schulgemeinschaft, umso mehr dankbar dafür, dass die Übungsleiter des TV 1891 Weitersburg nunmehr schon seit drei Jahren unseren Schulkindern in unterschiedlichen Altersstufen durchgehend ein attraktives Sportangebot in AG-Form unterbreiten und der Vereinsvorstand die Kooperation weiterhin unterstützt.

Mit der Badminton- und Yoga-AG haben die Kinder zudem die Möglichkeit, auch einmal in die sogenannten „Randbereiche“ des Sports hinein zu schnuppern, was diese Angebote in meinen Augen umso interessanter macht.

Nun feiert der Turnverein sein 125jähriges Jubiläum. Ein Achtel Jahrtausend - Respekt! - so alt wird kein Elefant! Trotz des „biblischen“ Alters erlebe ich den Verein als Außenstehender immer noch als jung geblieben, mit einem lebendigen Vereinsleben und einem sportlichen Angebot, das für alle Altersklassen zeitgemäße Möglichkeiten zur Leibesertüchtigung bietet.

Daher gratulieren Schüler, Schülerinnen und Kollegium der Peter-Friedhofen-Schule zu diesem besonderen Jubiläum und freuen uns auf eine hoffentlich noch lange andauernde Zusammenarbeit im Interesse der Kinder!

Mit den besten Wünschen

Christoph Stein,
Rektor der
Peter-Friedhofen-Grundschule Weitersburg



THE SMILE OF KREIL



Stefan Kreil Zahntechnik
Höhrer Straße 46
56179 Vallendar
Telefon 02 61/9 62 92 76

Mehr Infos unter
www.kreil-zahntechnik.de



Verdiente Mitglieder

Zum Zeitpunkt seines 125-jährigen Bestehens zählt der TVW 634 Mitglieder. Dank vielfältiger sportlicher Angebote hat sich der Mitgliederstand seit der 120-Jahr-Feier im Jahr 2011 um ca.10 % erhöht. Eine erfreuliche Entwicklung, zeigt dies doch, dass der Verein mit seinen Aktivitäten für viele Menschen attraktiv ist. Junge Menschen stoßen hinzu, viele bleiben dem Verein dauernd verbunden.

So erfüllt es den Verein schon mit Stolz, immer mehr Mitglieder in seinen Reihen zu wissen, die dem TVW schon mehrere Jahrzehnte angehören. Diese Mitglieder bringen damit ihre innere Verbundenheit zum Verein zum Ausdruck und tragen schon wegen ihrer langjährigen Mitgliedschaft wesentlich zum Ansehen und zur Wertschätzung des Vereins in der Bevölkerung bei.

Ihnen gilt deshalb besonderer Dank.

Aus Anlass des Jubiläums danken wir für langjährige Mitgliedschaft:

für 65 Jahre

Heinz-Gerd Wolf
Heinz-Josef Wolf

für mind. 60 Jahre

Gerhard Groß
Matthias Hahn
Walter Hahn
Dietmar Kleinert
Franz-Josef Urwer
Rudolf Zisgen

für mind. 50 Jahre

Karin Brinkmann
Werner Geisler
Marlene Greiser
Stefan Günster
Toni Halfen
Franzi Hellwig
Gisela Kessler
Leo Kessler
Brigitte Nink
Helma Zirfas
Maria Schwantuschke
Alfred Urwer
Karl Wagner
Karin Weller
Karl Schmidt

für mind. 40 Jahre

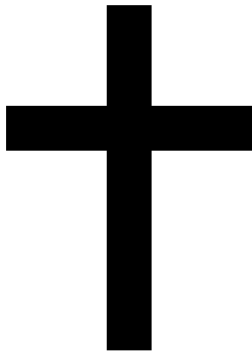
Rolf Becher
Ika Burghardt
Anneliese Evers
Roman Geisler
Annemarie Hahn
Helga Hahn
Irene Hahn
Toni Hoffmann
Marlene Hollerbach
Rita Kahlenberg
Martina Klein
Helmut Krämer
Maria Maier
Renate Mennicken
Sylvia Nieth
Loni Ramroth
Stefanie Rohmann

Heri Sauerborn
Silke Speerbrecher
Regina Stein
Sabine Wagner
Christel Wolf
Hans Weller
Otto Wolfram
Dieter Zisgen

Für mind. 25 Jahre

Karin Adler
Marlies Adler
Roland Alken
Hilde Amann
Jürgen Aschkowski
Christa Becker
Holger Böhm
Margret Bolkenius
Andrea Bomm
Marion Capitain-Rump
Verena Daleki
Hedi Dammer
Albrecht Golomb
Julia Golomb
Katharina Golomb
Sigrid Golomb
Brunhilde Günster
Annemarie Hahn
Arnold Hahn
Daniel Hahn
Peter Hahn
Robert Hahn
Armin Hastrich
Karl-Heinz Hoffmann
Lothar Hünerfeld
Dagmar Hüttmann
Peter Jungen
Annerose Kehr
Ingrid Kirberger
Marita Korell
Katja Krämer
Dirk Löhr
Horst Mennicken
Heiderose Meyer
Christa Mersch
Anne Mohr
Gernot Nick, SR Dr.
Gilla Nick
Hans Nink
Renate Nürnberg

Michael Otto
Willi Otto
Kerstin Pfeifer
Manfred Pfeifer
Monika Pfeifer
Silke Reckhaus
Udo Ritzki
Rita Röhrig
Barbara Rotter
Florian Rotter
Gerald Rotter
Juliane Rotter
Robert Schiffer
Sonja Schiffer
Rosi Schmalebach
Else Schmidt
Kerstin Schneider
Brigitte Schoppmann
Christof Schoppmann
Herbert Schoppmann
Dirk Schwantuschke
Doris Schwantuschke
Gerd Schwantuschke
Nadine Schwarz
Thorsten Stampfer
Astrid Steil
Barbara Steil
Udo Stettler
Friedhelm Teine
Lore Teine
Nadine Thieme
Lydia Thomanek
Lieselotte Tietz
Marianne Urwer
Gudrun Urwer-Rombach
Monika Vogt
Adele Wagner
Frank Wagner
Maria Wagner
Wolfgang Wagner
Silke Weber
Beate Wingender
Elfriede Wolf
Eva-Maria Wolf
Ilse Wolf
Marlies Wolf
Rüdiger Wolf
Anne-Marie Wüst
Rosel Zengler
Thomas Zinndorf



Wir gedenken unserer verstorbenen Mitglieder

Der TVW hat aus Anlass seines 125-jährigen Bestehens vielfältige und großzügige Unterstützung erfahren.

Wir danken unseren zahlreichen Sponsoren sehr herzlich.

Impressum:

Herausgeber

Turnverein 1819 Weikersburg e. V.
Bendorfer Str. 33
56191 Weikersburg
Tel.: 02622 14328

E-Mail: info@tv-weikersburg.de
Homepage: www.tv-weikersburg.de

Verantwortlich für den Inhalt
Redaktion

Der Vorstand des TVW
Gerald Rotter, Horst Mennicken, Katja Krämer, Heinz-Josef Wolf, Thomas Roman

Titelblatt
Layout und Satz

Marcel Teine, Ika Burghardt
Sylvia Schneider

Für Druckfehler keine Haftung

Frischemarkt

Hellenstr. 54

Getränkemarkt

Rheinstr. 113

56179 Vallendar

Wir freuen
uns auf Ihren
Besuch.

REWE
Guido Hörle
DEIN MARKT



Für Sie geöffnet: Montag - Samstag von **7** bis **22** Uhr